

**Anlagen zur
„Entwicklungskonzeption
Kindertagesbetreuung
der Stadt Cottbus
2017– 2022“**



STADT COTTBUS
CHÓSEBUZ

Geschäftsbereich
Jugend, Kultur
und Soziales

Jugendamt

Herausgeber:

Stadtverwaltung Cottbus
Fachbereich Jugendamt
Karl-Marx-Straße 67
03044 Cottbus

Quellen:

- Auszüge digitaler topographischer Karten 1:10.000 von 2009 von der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB) ausgestellt vom Fachbereich 62
- Bevölkerungszahlen aus der kommunalen Gebietsgliederung 2015 vom Fachbereich 33

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	4
	Anlage 1: Planungsraum Mitte	5
	Anlage 2: Planungsraum Ost	17
	Anlage 3: Planungsraum Süd	81
	Anlage 4: Planungsraum West.....	140
	Anlage 5: Planungsraum Nord.....	154

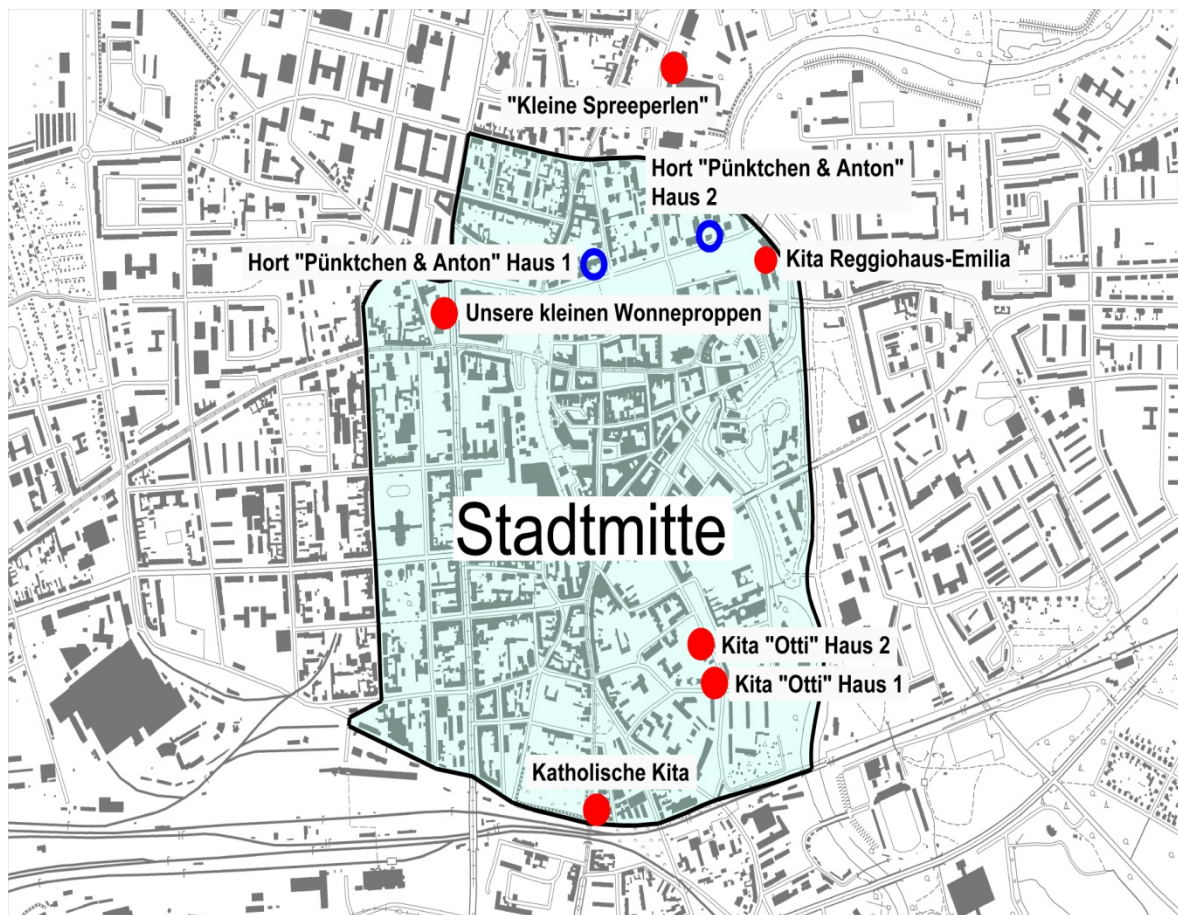
1. Einleitung

In den Anlagen befinden sich für die jeweiligen Planungsräume die Bedarfsentwicklungen für die Altersgruppe 0 Jahre bis zum Schuleintritt und Grundschulalter.

Erstmalig wurde eine Ortsteilbezogene Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre und 3 Jahre bis zum Schuleintritt berechnet.

Anlage 1: Planungsraum Mitte

Im Planungsraum Mitte leben insgesamt 9.913 Menschen. (Quelle: Kommunale Gebietsgliederung 2015)



Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte 1:10000
Stand der Aktualität: 2009
Nutzung mit Genehmigung der Landesvermessung und
Geobasisinformation Brandenburg, gemäß
Verwaltungsvereinbarung Nummer GS-KS 1/10
Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers.

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	108	122	86	316	300	257	127	384

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	100	108	122	330	313	278	130	408

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	101	100	108	309	340	319	113	432

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	102	101	100	303	361	333	129	462

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	105	102	101	308	374	351	144	495

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	103	105	102	310	373	392	149	541

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	100	103	105	308	356	406	175	581

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	93	95	98	286	359	411	208	619

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Mitte Gesamt	95	93	91	279	323	396	207	603

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Mitte**Anzahl der Kinder Planungsraum Mitte im Schuljahr 2015/2016:**

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	316
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	300
im Grundschulalter Klasse 1-6:	384
<i>davon Klasse 1-4:</i>	<i>257</i>
<i>davon Klasse 5-6:</i>	<i>127</i>

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Planungsraum Mitte:

durchschnittlich von **vier Stichtagen** (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

184 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 58,2 %
davon 31 Kinder in Kindertagespflege	ca. 9,8 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 153 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 48,4 %
180 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 56,9 %
davon 31 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 9,8 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 149 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 47,1 %
4 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,3 %
304 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 101,3 %
davon 4 Kinder in Kindertagespflege	ca. 1,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 300 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 100,0 %
284 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 94,6 %
davon 4 Kinder in Kindertagespflege	ca. 1,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 280 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 93,3 %
20 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 6,7 %
170 Kinder im Grundschulalter	ca. 44,3 %
davon 165 Kinder im Grundschulalter (1.- 4. Klasse):	ca. 64,2 % ¹
davon 5 Kinder im Grundschulalter (5.- 6. Klasse):	ca. 3,9 % ²
1 Kind aus einer anderen Gemeinde	ca. 0,3 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

¹ Prozent (= 165 zu 257 Kinder 1. - 4. Klasse)

² Prozent (= 5 zu 127 Kinder 5. - 6. Klasse)

Prozentuale Inanspruchnahme der Kindertagesstätten von vier Stichtagen

Planungsraum Mitte	Plätze 2015	BE	Durchschnittliche Inanspruchnahme (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015;01.12.2015)				
			0 - 3 J.	3 J. - SE	Hort inkl. 5./6. Klasse	Gesamt	% zur BE
Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Cottbus - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Hort „Pünktchen & Anton“	210	210	0	0	170	170	81,0%
Einrichtungen in freier oder privater Trägerschaft - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Kita „Otti I“	84*	82	25	58	0	83	101,2%
Integrationskita „Otti II“	103*	102	32	70	0	102	100,0%
Kita „Reggiohaus Emilia“	144	144	41	90	0	131	91,0%
Kita „Kleine Spreeperlen“	54	54	27	23	0	50	92,6%
Kita „Kleine Wonneproppen“	13	13	5	8	0	13	100,0%
Katholische Kindertagesstätte Sankt Elisabeth-Haus Cottbus	78*	76	23	51	0	74	97,4%
Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Keine	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kindertagespflege	38	38	31	4	0	35	92,1%
Gesamt Planungsraum	724	719	184	304	170	658	91,5 %
Planungsraum Mitte							
Stadt Cottbus	210	210	0	0	170	170	81,0 %
Kita`s im Bedarfsplan	476	471	153	300	0	453	96,2%
Kita`s außerhalb Bedarfsplan	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kindertagespflege	38	38	31	4	0	35	92,1%
Gesamt Planungsraum	724	719	184	304	170	658	91,5 %

* durchschnittliche Ausnahmegenehmigung; BE = Betriebserlaubnis

Ausnahmegenehmigungen 2015/2016 im Planungsraum Mitte

Träger	Einrichtung	Zeitraum der Ausnahmegenehmigung	Plätze in Ausnahme	Altersgruppe
Katholische Kirchengemeinde Propsteipfarrei Zum Guten Hirten	Katholische Kindertagesstätte Sankt Elisabeth-Haus Cottbus	08.12.14 – 31.08.15 von 76 auf 79 Plätze;	3	null Jahre bis Schuleintritt
		01.01.16 – 31.08.16 von 76 auf 80 Plätze	4	
FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH	Kita „Otti I“	01.12.14 – 31.08.15 von 82 auf 84 Plätze;	2	null Jahre bis Schuleintritt
		01.04.15 – 31.08.15 von 82 auf 86 Plätze	4	
		01.12.15 – 31.08.16 von 82 auf 84 Plätze	2	
FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH	Kita „Otti II“	01.09.14 – 31.08.15 von 102 auf 104 Plätze;	2	null Jahre bis Schuleintritt

Kindertagesstätten im Planungsraum Mitte ab 01.08.2016

Einrichtung	Träger	Struktur der Kita	Öffnungszeit der Kita
Hort "Pünktchen & Anton" Haus 1 Puschkinpromenade 6 03046 Cottbus ☎: 0355/7840639	Stadt Cottbus	Grundschulalter	06:00 - 08:00 11:30 - 18:00 Freitag bis 17:00 Uhr
Hort "Pünktchen & Anton" Haus 2 Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 15 03046 Cottbus ☎: 0355/49438909	Stadt Cottbus	Grundschulalter	11:30 - 18:00 Freitag bis 17:00 Uhr
Kita "Otti" Haus I Inselstr. 15 03046 Cottbus ☎: 0355/78421823	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	null Jahre bis Schuleintritt	06:00 - 18:00 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Integrationskita "Otti" Haus II Ostrower Platz 16 03046 Cottbus ☎: 0355/78421822	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	null Jahre bis Schuleintritt	06:00 - 18:00 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Katholische Kindertagesstätte Sankt Elisabeth-Haus Cottbus Straße der Jugend 24 03046 Cottbus ☎: 0355/22346	Katholische Kirchengemeinde Propsteipfarrei Zum Guten Hirten Adolph-Kolping-Str. 17 03046 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	06:15 - 17:00
Kita „ReggiohausEmilia“ Am Spreeufer 14/15 03044 Cottbus ☎: 0355/28913330	Jugendhilfe Cottbus gGmbH Thiemstraße 39 03050 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	07:00 - 17:00
Kita „Kleine Spreeperlen“ Ewald-Haase-Str. 13 03044 Cottbus ☎: 0355/7800430	Medicus Cottbus GmbH Franz-Mehring-Straße 56 03046 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	06:00 - 17:00 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Kita "Unsere kleinen Wonneproppen" Lieberoser Str. 39 03046 Cottbus ☎: 0355/2889757	Frau Bethke	null Jahre bis Schuleintritt	07:00 - 17:00 Freitag bis 16:00 Uhr

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 228 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 5 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
330	x	335
100 %		101,5 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **1,5 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
330	x	334
100 %		101,2 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,2 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{aligned}
 & 69,0 \% \text{ laut Geburtenstatistik} \\
 + & 1,5 \% \text{ Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 1,2 \% \text{ Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 2,0 \% \text{ unvorhergesehener Bedarf} \\
 = & \underline{\underline{73,7 \%}}
 \end{aligned}$$

74 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 12 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
313	x	325
100 %		103,8 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **3,8 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
313	x	316
100 %		101,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 3 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
313	x	321
100 %		102,6 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 8 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da diese Kinder voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt werden. Das entspricht einer Quote von **2,6 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 6 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	3,8 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	1,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,6 % Zurückstellung von Kindern
+	2,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>109,4 %</u>

109 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 109 %.

Bedarfsentwicklung für den Planungsraum Mitte bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	330	313	643
Bedarf gesamt	244	341	585
Platzangebot (100 %)	193	320	513
Defizit (-) Überhang (+)	-51	-21	-72
Bedarf gesamt	244	341	585
Platzangebot (95 %)	183	304	487
Defizit (-) Überhang (+)	-61	-37	-98

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (72 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	309	340	649
Bedarf gesamt	229	371	600
Platzangebot (100 %)	199	314	513
Defizit (-) Überhang (+)	-30	-57	-87
Bedarf gesamt	229	371	600
Platzangebot (95 %)	189	298	487
Defizit (-) Überhang (+)	-40	-73	-113

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (87 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	303	361	664
Bedarf gesamt	224	393	617
Platzangebot (100 %)	197	316	513
Defizit (-) Überhang (+)	-27	-77	-104
Bedarf gesamt	224	393	617
Platzangebot (95 %)	187	300	487
Defizit (-) Überhang (+)	-37	-93	-130

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (104 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	308	374	682
Bedarf gesamt	228	408	636
Platzangebot (100 %)	197	316	513
Defizit (-) Überhang (+)	-31	-92	-123
Bedarf gesamt	228	408	636
Platzangebot (95 %)	187	300	487
Defizit (-) Überhang (+)	-41	-108	-149

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (123 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	310	373	683
Bedarf gesamt	229	407	636
Platzangebot (100 %)	201	312	513
Defizit (-) Überhang (+)	-28	-95	-123
Bedarf gesamt	229	407	636
Platzangebot (95 %)	191	296	487
Defizit (-) Überhang (+)	-38	-111	-149

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (123 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	308	356	664
Bedarf gesamt	228	388	616
Platzangebot (100 %)	196	317	513
Defizit (-) Überhang (+)	-32	-71	-103
Bedarf gesamt	228	388	616
Platzangebot (95 %)	186	301	487
Defizit (-) Überhang (+)	-42	-87	-129

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (103 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Planungsraum Mitte bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	286	359	645
Bedarf gesamt	212	391	603
Platzangebot (100 %)	196	317	513
Defizit (-) Überhang (+)	-16	-74	-90
Bedarf gesamt	212	391	603
Platzangebot (95 %)	186	301	487
Defizit (-) Überhang (+)	-26	-90	-116

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (90 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	279	323	602
Bedarf gesamt	206	352	558
Platzangebot (100 %)	196	317	513
Defizit (-) Überhang (+)	-10	-35	-45
Bedarf gesamt	206	352	558
Platzangebot (95 %)	186	301	487
Defizit (-) Überhang (+)	-20	-51	-71

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2029/2030 (45 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Handlungsbedarf für den Planungsraum Mitte bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Für den Planungsraum Mitte sollten bis zum Jahr 2022 ca. 100 zusätzliche Plätze neu geschaffen werden. Es wird eine Aufteilung der Plätze für die Altersgruppe 0-3 Jahren in Höhe von ca. 30 Plätzen und in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt von ca. 70 Plätzen empfohlen.

Bedarfsentwicklung für die Altersgruppe Grundschulalter 2016-2022

Schule/ Einrichtungen	Inanspruch- nahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Erich-Kästner-Grundschule	285	315	320	328	332	332	334
Hortkinder gesamt	172						
Horteinrichtungen:							
Hort „Pünktchen & Anton“	172						
Hortbedarf	60,4%	61,7 %					
Bedarf gesamt	172	194	197	202	205	205	206
Platzangebot	210	210	210	210	210	210	210
Defizit (-) Überhang (+)	+ 38	+ 16	+ 13	+ 8	+ 5	+ 5	+ 4

Handlungsbedarf für den Planungsraum Mitte bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe Grundschulalter

Die Erich-Kästner-Grundschule ist eine Grundschule mit einer 2-Zügigkeit. Zum Schuljahr 2016/2017 wurde eine zusätzliche dritte 1. Klasse eingeschult. Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren ab dem Schuljahr 2017/2018 auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 26 Schülern pro Klasse. Unter dem Gesichtspunkt der Fortführung der bestehenden 2-Zügigkeit sind für den Hort keine Handlungsbedarfe erforderlich.

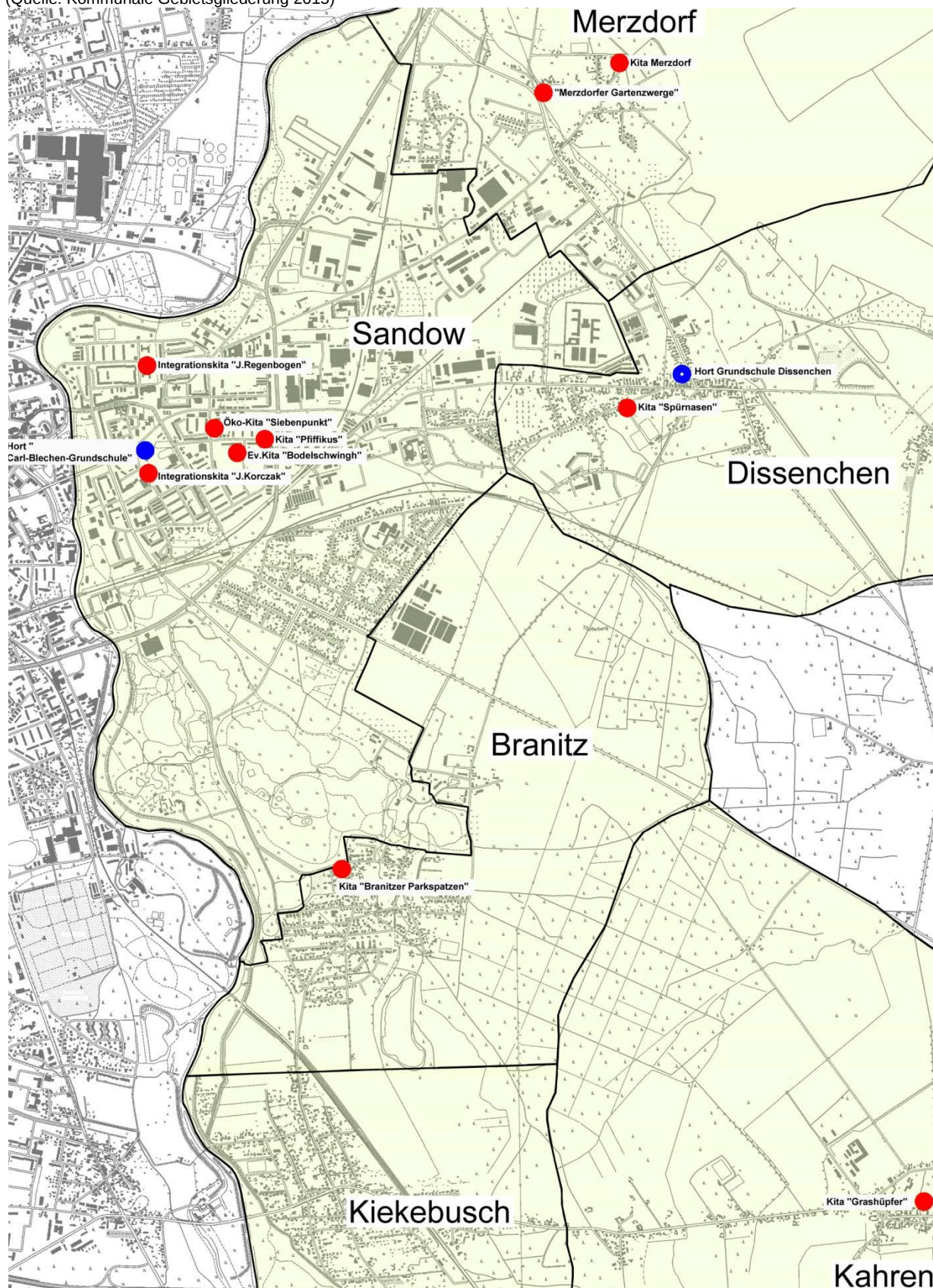
Gegenwärtig werden geeignete Maßnahmen für eine mögliche dauerhafte 3-Zügigkeit ab dem Schuljahr 2017/2018 geprüft. Die unten dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer dauerhaften 3-Zügigkeit mit jeweils 25 Schüler pro Klasse. Im Rahmen der Überprüfung der Maßnahmen wird eine Erhöhung des Platzangebotes für den Hort „Pünktchen und Anton“ berücksichtigt.

Schule/ Einrichtungen	Inanspruch- nahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Erich-Kästner-Grundschule	285	315	343	374	401	424	449
Hortkinder gesamt	172						
Horteinrichtungen:							
Hort „Pünktchen & Anton“	172						
Hortbedarf	60,4%	61,7 %					
Bedarf gesamt	172	194	212	231	247	262	277
Platzangebot	210	210	210	210	210	210	210
Defizit (-) Überhang (+)	+ 38	+ 16	- 2	- 21	- 37	- 52	- 67

Anlage 2: Planungsraum Ost

Der Planungsraum Ost umfasst die Ortsteile: Kiekebusch, Kahren, Branitz, Dissenchen, Merzdorf und Sandow. Im Planungsraum Ost leben insgesamt 21.786 Menschen.

(Quelle: Kommunale Gebietsgliederung 2015)



Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	161	151	155	467	581	572	308	880

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	157	161	151	469	577	590	306	896

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	148	157	161	466	561	629	281	910

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	152	148	157	457	543	669	269	938

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	150	152	148	450	546	665	291	956

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	148	150	152	450	537	654	321	975

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	147	148	150	445	534	639	338	977

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	119	124	131	374	521	618	306	924

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ost Gesamt	97	100	104	301	401	550	302	852

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Ost**Anzahl der Kinder Planungsraum Ost im Schuljahr 2015/2016:**

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	467
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	581
im Grundschulalter Klasse 1-6:	880
<i>davon Klasse 1-4:</i>	572
<i>davon Klasse 5-6:</i>	308

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Planungsraum Ostdurchschnittlich von **vier** Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

213 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 45,6 %
davon 35 Kinder in Kindertagespflege	ca. 7,5 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 178 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 38,1 %
209 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 44,8 %
davon 35 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 7,5 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 174 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 37,3%
4 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,8 %
480 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 82,6 %
davon 1 Kind in Kindertagespflege	ca. 0,2 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 479 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 82,4 %
468 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 80,5 %
davon 1 Kind in Kindertagespflege	ca. 0,2 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 467 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 80,3 %
12 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 2,1 %
501 Kinder im Grundschulalter	ca. 56,9 %
davon 482 Kinder im Grundschulalter (1. - 4. Klasse)	ca. 84,3% ³
davon 19 Kinder im Grundschulalter (5.- 6. Klasse)	ca. 6,2 % ⁴
9 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,0 %

Formel für die Versorgungsquote:

Inanspruchnahme der Betreuungsplätze x 100 = **Versorgungsquote**
 Anzahl der Kinder

³ Prozent (= 482 zu 572 Kinder 1. - 4. Klasse)⁴ Prozent (= 19 zu 308 Kinder 5. - 6. Klasse)

Prozentuale Inanspruchnahme der Kindertagesstätten von vier Stichtagen

Planungsraum Ost	Plätze 2015	BE	Durchschnittliche Inanspruchnahme (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015;01.12.2015)				
			0 - 3 J.	3 J. - SE	Hort inkl. 5./6. Klasse	Gesamt	% zur BE
Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Cottbus - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Hort „Dissenchen“	161*	156	0	0	143	143	91,7%
Einrichtungen in freier oder privater Trägerschaft - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Kita „Siebenpunkt“	181	181	26	65	72	163	90,1%
Kita „Pfiffikus“	165* ¹	170	41	111	0	152	89,4%
Hort „Carl-Blechen“	200	200	0	0	183	183	91,5%
Evangelische Kita „Bodelschwingh“	130	130	32	59	30	121	93,1%
Integrationskita "Janusz Korczak"	192	192	33	83	73	189	98,4%
Integrationskita „Regenbogen“	60	60	13	47	0	60	100,0%
Kita „Spürnasen“	38*	36	9	29	0	38	105,6%
Kita „Merzdorf“	18*	16	4	14	0	18	112,5%
„Merzdorfer Gartenzwerg“	20*	18	6	14	0	20	111,1%
Kita „Grashüpfer“	37	37	8	29	0	37	100,0%
Kita „Branitzer Parkspatzen“	34	34	6	28	0	34	100,0 %
Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Keine	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kindertagespflege	44	44	35	1	0	36	81,8%
Gesamt Planungsraum	1.280	1.274	213	480	501	1.194	93,7%
Planungsraum Ost							
Stadt Cottbus	161*	156	0	0	143	143	91,7 %
Kita`s im Bedarfsplan	1.075	1.074	178	479	358	1.015	94,5%
Kita`s außerhalb Bedarfsplan	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kindertagespflege	44	44	35	1	0	36	81,8 %
Gesamt Planungsraum	1.280	1.274	213	480	501	1.194	93,7%

* durchschnittliche Ausnahmegenehmigung; BE = Betriebserlaubnis

Die prozentuale Inanspruchnahme für die Altersgruppe Grundschulalter ist nicht real, sondern als statistischer Wert zu betrachten, da sie immer in Abhängigkeit der Kapazitäten am Schulstandort steht. Das bedeutet, wenn die Schülerzahlen steigen, sinken gleichzeitig die Kapazitäten für den Hort, weil die Schule die Räumlichkeiten selbst benötigt. Dies hat zur Folge, dass sich das Platzangebot für den Hort jährlich ändert bzw. Doppelnutzungen auf- oder abgebaut werden.

^{*1}Die Betriebserlaubnis der Kita „Pfiffikus“ wurde durch Umstrukturierungen in der Einrichtung von 160 Plätzen auf 170 Plätzen ab 01.09.2015 erhöht. Aus diesem Grund ergibt sich ein durchschnittliches Platzangebot von 165 Plätzen im Jahr 2015.

Ausnahmegenehmigungen 2015/2016 im Planungsraum Ost

Träger	Einrichtung	Zeitraum der Ausnahme-genehmigung	Plätze in Ausnahme	Altersgruppe
Stadt Cottbus	Hort „Dissenchen“	31.08.15 – 31.07.16 von 156 auf 165 Plätze;	9	Grundschulal- ter
FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH	Kita „Spürnasen“	14.04.15 – 31.08.15 von 36 auf 37 Plätze;	1	ein Jahr und neun Monate bis Schulein- tritt
		31.08.15 – 31.08.16 von 36 auf 38 Plätze	2	
Frau Attula	Kita „Merzdorfer Gartenzwerge“	01.09.14 – 31.08.16 von 18 auf 20 Plätze;	2	null Jahre bis zum Schuleintritt
		01.03.16 – 31.08.16 von 18 auf 21 Plätze	3	
Humanistisches Jugendwerk e.V.	Kita „Merzdorf“	01.12.14 – 31.07.15 von 16 auf 17 Plätze;	1	ein Jahr und zehn Monate bis Schuleintritt
		01.09.15 – 31.08.16 von 16 auf 18 Plätze	2	

Kindertagesstätten im Planungsraum Ost ab 01.08.2016

Einrichtung	Träger	Struktur der Kita	Öffnungszeit der Kita
Hort Grundschule Dissenchen Dissenchener Schulstr. 1 03052 Cottbus ☎: 0355/7294794	Stadt Cottbus	Grundschulalter	06:15 - 07:45 10:00 - 16:30
Ev. Kita „Bodelschwingh“ Bodelschwinghstr. 25a 03042 Cottbus ☎: 0355/713140	Ev. Kirchengemeinde St. Nikolai Gertraudenstr. 1 03046 Cottbus	null Jahre bis Ende Grundschulalter	06:30 - 17:00 Freitag bis 16:00 Uhr
Integrationskita „Janusz Korczak“ Thomas-Müntzer-Str. 6 03042 Cottbus ☎: 0355/712400	PeWoBe gGmbH Drebkauer Str. 8 03050 Cottbus 0355/478230	null Jahre bis Ende Grundschulalter	06:00 - 17:30
Integrationskita „Regenbogen“ Max-Grünebaum-Str. 8 03042 Cottbus ☎: 0355/715028	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	zwei Jahre bis Schuleintritt	06:30 - 17:30 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Kita „Spürnasen“ Dissenchener Turnstr. 9 03052 Cottbus ☎: 0355/714949	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	ein Jahr bis zum Schuleintritt	06:15 - 17:00 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Kita „Piffikus“ Willy-Jannasch-Str. 5/6 03042 Cottbus ☎: 0355/713420	Jugend- und Sozialwerk gGmbH Rungestraße 17 16515 Oranienburg	null Jahre bis zum Schuleintritt	06:00 - 17:30
Hort „Carl-Blechen“ Muskauer Platz 1A 03042 Cottbus ☎: 0355/29073200	Jugend- und Sozialwerk gGmbH Rungestraße 17 16515 Oranienburg	Grundschulalter	06:00 - 07:30 11:00 - 17:00
Kita Merzdorf Merzdorfer Wiesenstr. 2a 03042 Cottbus ☎: 0355/712968	Humanistisches Jugendwerk e.V. Schillerstr. 57 03046 Cottbus	ein Jahr und zehn Monate bis Schuleintritt	06:00 - 17:00
Öko-Kita „Siebenpunkt“ Hans-Beimler-Str. 19 03042 Cottbus ☎: 0355/713152	Jugend- und Sozialwerk gGmbH Rungestraße 17 16515 Oranienburg	null Jahre bis Ende Grundschulalter	06:00 - 17:00
Kita „Grashüpfer“ Kahrener Hauptstr. 27 03051 Cottbus ☎: 0355/522597	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	ein Jahr und fünf Monate bis Schuleintritt	06:00 - 17:00 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Kita „Branitzer Parkspatzen“ Kiekebuscher Str. 14 03042 Cottbus ☎: 0355/712186	Johanniter Unfallhilfe e.V. W.-Seelenbinder-Ring 45 03050 Cottbus	ein Jahr und zehn Monatebis Schuleintritt	06:30 - 17:00
Kita „Merzdorfer Gartenzwerge“ Merzdorfer Hauptstr. 36 03042 Cottbus ☎: 0355/72990924	Frau Attula	null Jahre bis Schuleintritt	06:30 - 17:00

Bedarfsentwicklung im Planungsraum Ost bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 72,28 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,07 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	469	577	1.046
Bedarf gesamt	339	612	951
Platzangebot (100 %)	257	466	723
Defizit (-) Überhang (+)	-82	-146	-228
Bedarf gesamt	339	612	951
Platzangebot (95 %)	245	443	688
Defizit (-) Überhang (+)	-94	-169	-263

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (228 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 72,10 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,42 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	466	561	1.027
Bedarf gesamt	336	597	933
Platzangebot (100 %)	266	472	738
Defizit (-) Überhang (+)	-70	-125	-195
Bedarf gesamt	336	597	933
Platzangebot (95 %)	252	449	701
Defizit (-) Überhang (+)	-84	-148	-232

➔ **Erweiterung des Platzangebotes der Ev. Kita „Bodelschwingh“ von 130 auf 140 Plätzen**

➔ **Erweiterung des Platzangebotes der Kita „Grashüpfer“ von 37 auf 42 Plätzen**

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (195 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 72,21 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,26 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	457	543	1.000
Bedarf gesamt	330	577	907
Platzangebot (100 %)	271	467	738
Defizit (-) Überhang (+)	-59	-110	-169
Bedarf gesamt	330	577	907
Platzangebot (95 %)	257	444	701
Defizit (-) Überhang (+)	-73	-133	-206

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (169 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 72,22 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,41 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	450	546	996
Bedarf gesamt	325	581	906
Platzangebot (100 %)	266	472	738
Defizit (-) Überhang (+)	-59	-109	-168
Bedarf gesamt	325	581	906
Platzangebot (95 %)	252	449	701
Defizit (-) Überhang (+)	-73	-132	-205

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (168 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 72,22 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,52 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	450	537	987
Bedarf gesamt	325	572	897
Platzangebot (100 %)	265	473	738
Defizit (-) Überhang (+)	-60	-99	-159
Bedarf gesamt	325	572	897
Platzangebot (95 %)	251	450	701
Defizit (-) Überhang (+)	-74	-122	-196

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (159 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 72,36 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,37 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	445	534	979
Bedarf gesamt	322	568	890
Platzangebot (100 %)	267	471	738
Defizit (-) Überhang (+)	-55	-97	-152
Bedarf gesamt	322	568	890
Platzangebot (95 %)	253	448	701
Defizit (-) Überhang (+)	-69	-120	-189

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (152 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Planungsraum Ost bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 72,73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,72 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	374	521	895
Bedarf gesamt	272	556	828
Platzangebot (100 %)	267	471	738
Defizit (-) Überhang (+)	-5	-85	-90
Bedarf gesamt	272	556	828
Platzangebot (95 %)	253	448	701
Defizit (-) Überhang (+)	-19	-108	-127

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (90 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 72,76 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,48 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	301	401	702
Bedarf gesamt	219	427	646
Platzangebot (100 %)	267	471	738
Defizit (-) Überhang (+)	+48	+44	+92
Bedarf gesamt	219	427	646
Platzangebot (95 %)	253	448	701
Defizit (-) Überhang (+)	+34	+21	+55

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (92 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Handlungsbedarf für den Planungsraum Ost bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Für den Planungsraum Ost sollten bis zum Jahr 2022 ca. 80 zusätzliche Plätze im Ortsteil Sandow neu geschaffen werden. Es wird eine Aufteilung der Plätze für die Altersgruppe 0-3 Jahren in Höhe von ca. 30 Plätzen und in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt von ca. 50 Plätzen empfohlen. Durch die Sanierung und Herrichtung der Wehrpromenade 2 bis zum Jahr 2022 könnten bis zu ca. 80 Plätzen neu geschaffen werden. Davon ca. 30 Plätze für Kinder unter drei Jahren und ca. 50 Plätze für Kinder ab drei Jahre bis zum Schuleintritt.

Des Weiteren wird die Schaffung von 1 Kindertagespflegestelle mit 5 Plätzen für die Altersgruppe 0-3 Jahren im Ortsteil Kiekebusch geprüft.

Darüber hinaus wird die Schaffung von 1 Kindertagespflegestelle mit 5 Plätzen für die Altersgruppe 0-3 Jahren im Ortsteil Dissenchen geprüft.

Die Fertigstellung des geplanten Erweiterungsbau von 5 Plätzen am Standort Kita „Grashüpfer“ im Ortsteil Kahren und damit verbunden die Erhöhung der Kapazität von 37 auf 42 Plätzen ist bis zum 31.07.2017.

Bedarfsentwicklung für die Altersgruppe Grundschulalter 2016 – 2022

Schule/Einrichtungen	Inanspruchnahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Christoph-Kolumbus-Grundschule (2-Zügigkeit)	306	304	314	302	294	296	296
Hortkinder gesamt	172						
Horteinrichtungen:							
Kita „Siebenpunkt“	73						
Kita „Bodelschwingh“	26						
Kita „Janusz Korczak“	73						
Hortbedarf	56,2%	61,7%					
Bedarf gesamt	172	188	194	186	181	183	183
Platzangebot	201	201	201	201	201	201	201
Defizit (-) Überhang (+)	+ 29	+ 13	+ 7	+ 15	+ 20	+ 18	+ 18
Carl-Blechen-Grundschule (2-Zügigkeit)	288	314	296	304	310	318	319
Hortkinder gesamt	176						
Horteinrichtungen:							
Hort „Carl-Blechen“	175						
Kita „Humi Kids“	1						
Hortbedarf	61,1%	61,7%					
Bedarf gesamt	176	194	183	188	191	196	197
Platzangebot	200	200	200	200	200	200	200
Defizit (-) Überhang (+)	+ 24	+ 6	+ 17	+ 12	+ 9	+ 4	+ 3
Grundschule Dissenchen (2-Zügigkeit)	271	294	304	306	310	319	317
Hortkinder gesamt	158						
Horteinrichtungen:							
Hort Dissenchen	158						
Hortbedarf	58,3 %	61,7%					
Bedarf gesamt	158	181	188	189	191	197	196
Platzangebot	156	156	156	156	156	156	156
Defizit (-) Überhang (+)	- 2	- 25	- 32	- 35	- 37	- 41	- 40
Bedarf gesamt	506	563	565	563	563	576	576
Platzangebot	557	557	557	557	557	557	557
Defizit (-) Überhang (+)	+ 51	- 6	- 8	- 6	- 6	-19	-19

Handlungsbedarf für den Planungsraum Ost bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe Grundschulalter

Die Carl-Blechen-Grundschule ist eine Grundschule mit einer 2-Zügigkeit. Zum Schuljahr 2016/2017 wurde eine zusätzliche dritte 1. Klasse eingeschult. Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren ab dem Schuljahr 2017/2018 auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 25 Schülern pro Klasse. Unter dem Gesichtspunkt der Fortführung der bestehenden 2-Zügigkeit sind für den Hort keine Handlungsbedarfe erforderlich.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird eine mögliche Umsetzung einer dauerhaften 3-Zügigkeit am Schulstandort der Christoph-Columbus-Grundschule ab dem Schuljahr 2017/2018 geprüft. Die unten dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer dauerhaften 3-Zügigkeit mit jeweils 25 Schülern pro Klasse.

Bedarfsentwicklung für die Altersgruppe Grundschulalter 2016 – 2022

Schule/Einrichtungen	Inanspruchnahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Christoph-Kolumbus-Grundschule (3-Zügigkeit)	306	304	339	352	369	396	421
Hortkinder gesamt	172						
Horteinrichtungen:							
Kita „Siebenpunkt“	73						
Kita „Bodelschwingh“	26						
Kita „Janusz Korczak“	73						
Hortbedarf	56,2%	61,7%					
Bedarf gesamt	172	188	209	217	228	244	260
Platzangebot	201	201	201	201	201	201	201
Defizit (-) Überhang (+)	+ 29	+ 13	- 8	- 16	- 27	- 43	- 59

Bei einer dauerhaften 3-Zügigkeit der Christoph-Kolumbus-Grundschule werden weitere Hortplätze benötigt. Es wäre dann zu prüfen, ob in der Ev. Kita „Bodelschwingh“ auf der rechten Seite im Obergeschoss weitere Räumlichkeiten für den Hort genutzt werden können. Des Weiteren wäre zu prüfen, ob Doppelnutzungen von Räumen am Schulstandort der Christoph-Kolumbus-Grundschule durch den Hort der Kita „Janusz-Korczak“ realisiert werden können.

Zum Schuljahr 2016/2017 wurde am Schulstandort der Grundschule Dissenchen eine zusätzliche dritte 1. Klasse eingeschult. Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren ab dem Schuljahr 2017/2018 auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 25 Schülern pro Klasse. Eine erneute Aufnahme einer zusätzlichen dritten 1. Klasse ist aus heutiger Sicht nicht erforderlich. Ab dem Schuljahr 2021/2022 reduziert sich die Gesamtschülerzahl. Das bedeutet, dass bei einer vorausgesetzten Inanspruchnahme von 61,7 % weiterhin Ausnahmegenehmigungen bis zum Schuljahr 2021/2022 erforderlich sind.

Planungsraum Ost Ortsteil Kiekebusch

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	9	8	4	21	28	35	11	46

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	8	9	8	25	24	24	20	44

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	6	8	9		25	30	18	48

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	6	6	8	20	26	30	13	43

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	7	6	6	19	26	25	17	42

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	6	7	6	19	28	31	11	42

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	6	6	7	19	25	29	13	42

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	6	5	6	17	22	29	12	41

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kiekebusch	6	6	6	18	19	23	13	36

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Ost Ortsteil Kiekebusch

Anzahl der Kinder im Ortsteil Kiekebusch im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	21
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	28

Eine Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsangeboten im Ortsteil Kiekebusch ist aufgrund fehlender Einrichtungen nicht möglich.

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 17 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
25	x	25
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
25	x	25
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen

24	x	24
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen

24	x	24
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
24	x	25
100 %		104,2 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **4,2 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

$$\begin{array}{rcl}
 & 100,0 \% & \text{ohne Kinder aus anderen Gemeinden} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 4,2 \% & \text{Zurückstellung von Kindern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{105,2 \%}} &
 \end{array}$$

105 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 105 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Kiekebusch bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	25	24	49
Bedarf gesamt	18	25	43
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-18	-25	-43
Bedarf gesamt	18	25	44
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-18	-25	-43

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (43 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	23	25	48
Bedarf gesamt	16	26	42
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-16	-26	-42
Bedarf gesamt	16	26	42
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-16	-26	-42

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (42 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	20	26	46
Bedarf gesamt	14	27	41
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-14	-27	-41
Bedarf gesamt	14	27	41
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-14	-27	-41

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (41 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	19	26	45
Bedarf gesamt	13	27	40
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-27	-40
Bedarf gesamt	13	27	40
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-27	-40

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (40 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	19	28	47
Bedarf gesamt	13	29	42
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-29	-42
Bedarf gesamt	13	29	42
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-29	-42

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (42 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	19	25	44
Bedarf gesamt	13	26	39
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-26	-39
Bedarf gesamt	13	26	39
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-26	-39

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (39 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Kiekebusch bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	17	22	39
Bedarf gesamt	12	23	35
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-12	-23	-35
Bedarf gesamt	12	23	35
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-12	-23	-35

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (35 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	18	19	37
Bedarf gesamt	13	20	33
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-20	-33
Bedarf gesamt	13	20	33
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-20	-33

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2029/2030 (33 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Planungsraum Ost Ortsteil Kahren

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	8	10	15	33	47	31	24	55

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	8	8	10	26	48	42	19	61

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	7	8	8	23	41	52	12	64

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	6	7	8	21	38	52	15	67

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	7	6	7	20	35	58	19	77

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	6	7	6	19	28	50	27	77

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	6	6	7	19	25	43	33	76

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	4	4	5	13	22	29	25	54

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Kahren	4	4	4	12	14	21	13	34

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Ost Ortsteil Kahren

Anzahl der Kinder im Ortsteil Kahren im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	33
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	47

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Kahren

durchschnittlich von **vier** Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

8 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 24,2 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 8 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 24,2 %
8 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 24,2 %
davon 0 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 8 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 24,2%
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %
29 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 61,7 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 29 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 61,7 %
27 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 57,4 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 27 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 57,4 %
2 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 4,3 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 18 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
26	x	26
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
26	x	26
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
48	x	48
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
48	x	48
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
48	x	49
100 %		102,1 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,1 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	0,0 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,1 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>103,1 %</u>

103 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 103 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Kahren bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	26	48	74
Bedarf gesamt	18	49	67
Platzangebot (100 %)	10	27	37
Defizit (-) Überhang (+)	-8	-22	-30
Bedarf gesamt	18	49	67
Platzangebot (95 %)	10	26	36
Defizit (-) Überhang (+)	-8	-23	-31

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (30 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	23	41	64
Bedarf gesamt	16	42	58
Platzangebot (100 %)	15	27	42
Defizit (-) Überhang (+)	-1	-15	-16
Bedarf gesamt	16	42	58
Platzangebot (95 %)	14	26	40
Defizit (-) Überhang (+)	-2	-16	-18

➔ **Erweiterung der Platzkapazität am Standort Kita „Grashüpfer“ von 37 auf 42 Plätzen**

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (16 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	21	38	59
Bedarf gesamt	15	39	54
Platzangebot (100 %)	15	27	42
Defizit (-) Überhang (+)	0	-12	-12
Bedarf gesamt	15	39	54
Platzangebot (95 %)	14	26	40
Defizit (-) Überhang (+)	-1	-13	-14

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (12 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	20	35	55
Bedarf gesamt	14	36	50
Platzangebot (100 %)	15	27	42
Defizit (-) Überhang (+)	+1	-9	-8
Bedarf gesamt	14	36	50
Platzangebot (95 %)	14	26	40
Defizit (-) Überhang (+)	0	-10	-10

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (8 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	19	28	47
Bedarf gesamt	13	29	42
Platzangebot (100 %)	15	27	42
Defizit (-) Überhang (+)	+2	-2	0
Bedarf gesamt	13	29	42
Platzangebot (95 %)	14	26	40
Defizit (-) Überhang (+)	+1	-3	-2

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze zur Verfügung.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	19	25	44
Bedarf gesamt	13	26	39
Platzangebot (100 %)	15	27	42
Defizit (-) Überhang (+)	+2	+1	+3
Bedarf gesamt	13	26	39
Platzangebot (95 %)	14	26	40
Defizit (-) Überhang (+)	+1	0	+1

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (3 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Kahren bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	13	22	35
Bedarf gesamt	9	23	32
Platzangebot (100 %)	15	27	42
Defizit (-) Überhang (+)	+6	+4	+10
Bedarf gesamt	9	23	32
Platzangebot (95 %)	14	26	40
Defizit (-) Überhang (+)	+5	+3	+8

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (10 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	12	14	26
Bedarf gesamt	8	14	22
Platzangebot (100 %)	15	27	42
Defizit (-) Überhang (+)	+7	+13	+20
Bedarf gesamt	8	14	22
Platzangebot (95 %)	14	26	40
Defizit (-) Überhang (+)	+6	+12	+18

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (20 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Ost Ortsteil Branitz

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	11	5	10	26	46	47	26	73

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	10	11	5	26	40	53	26	79

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	5	10	11	26	26	57	20	77

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	7	5	10	22	28	52	20	72

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	8	7	5	20	32	47	27	74

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	8	8	7	23	28	34	33	67

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	7	8	8	23	24	33	30	63

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	4	5	5	14	26	33	15	48

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Branitz	5	5	5	15	17	25	15	40

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Ost Ortsteil Branitz

Anzahl der Kinder im Ortsteil Branitz im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	26
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	46

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Branitz durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

21 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 80,7 %
davon 15 Kinder in Kindertagespflege	ca. 57,7 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 6 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 23,1 %
20 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 76,9 %
davon 15 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 57,7 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 5 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 19,2 %
1 Kind aus einer anderen Gemeinde	ca. 3,8 %
28 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 60,9 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 28 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 60,9 %
27 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 58,7 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 27 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 58,7 %
1 Kind aus einer anderen Gemeinde	ca. 2,2 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 18 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
26	x	26
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
26	x	26
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 ist ein Kind.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
40	x	41
100 %		102,5 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **2,5 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
40	x	40
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
40	x	41
100 %		102,5 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,5 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	2,5 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,5 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>106,0 %</u>

106 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 106 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Branitz bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	26	40	66
Bedarf gesamt	18	42	60
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+12	-18	-6
Bedarf gesamt	18	42	60
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+11	-19	-8

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (6 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	26	26	52
Bedarf gesamt	18	28	46
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+12	-4	+8
Bedarf gesamt	18	28	46
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+11	-5	+6

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (8 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	28	50
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+15	-6	+9
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+14	-7	+7

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (9 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	20	32	52
Bedarf gesamt	14	34	48
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+16	-10	+6
Bedarf gesamt	14	34	48
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+15	-11	+4

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (6 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	23	28	51
Bedarf gesamt	16	30	46
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+14	-6	+8
Bedarf gesamt	16	30	46
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+13	-7	+6

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (8 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	23	24	47
Bedarf gesamt	16	25	41
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+14	-1	+13
Bedarf gesamt	16	25	41
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+13	-2	+11

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (13 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Branitz bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	14	26	40
Bedarf gesamt	10	28	38
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+20	-4	+16
Bedarf gesamt	10	28	38
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+19	-5	+14

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (16 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	15	17	32
Bedarf gesamt	11	18	29
Platzangebot (100 %)	30	24	54
Defizit (-) Überhang (+)	+19	+6	+25
Bedarf gesamt	11	18	29
Platzangebot (95 %)	29	23	52
Defizit (-) Überhang (+)	+18	+5	+23

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (25 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Ost Ortsteil Dissenchen

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	7	11	10	28	34	36	16	52

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	7	7	11	25	35	39	18	57

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	7	7	7	21	33	38	17	55

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	8	7	7	22	33	40	17	57

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	7	8	7	22	28	39	19	58

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	7	7	8	22	28	39	22	61

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	7	7	7	21	28	38	19	57

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	5	5	5	15	25	29	21	50

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Dissenchen	3	3	4	10	15	24	15	39

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Ost Ortsteil Dissenchen

Anzahl der Kinder im Ortsteil Dissenchen im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	28
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	34

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Dissenchen durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

9 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 32,1 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 9 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 32,1 %
9 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 32,1 %
davon 0 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 9 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 32,1 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %
29 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 85,3 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 29 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 85,3 %
26 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 76,5 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 26 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 76,5 %
3 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 8,8 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 17 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
25	x	25
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
25	x	25
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 ist ein Kind.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
35	x	36
100 %		102,8 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **2,8 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
35	x	35
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
35	x	36
100 %		102,8 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,8 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	2,8 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,8 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>106,6 %</u>

107 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 107 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Dissenchen bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	25	35	60
Bedarf gesamt	18	37	55
Platzangebot (100 %)	14	22	36
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-15	-19
Bedarf gesamt	18	37	55
Platzangebot (95 %)	13	21	34
Defizit (-) Überhang (+)	-5	-16	-21

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (19 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	21	33	54
Bedarf gesamt	15	35	50
Platzangebot (100 %)	12	24	36
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-11	-14
Bedarf gesamt	15	35	50
Platzangebot (95 %)	11	23	34
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-12	-16

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (14 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	33	55
Bedarf gesamt	15	35	50
Platzangebot (100 %)	12	24	36
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-11	-14
Bedarf gesamt	15	35	50
Platzangebot (95 %)	11	23	34
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-12	-16

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (14 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	28	50
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (100 %)	12	24	36
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-6	-9
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (95 %)	11	23	34
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-7	-11

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	28	50
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (100 %)	12	24	36
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-6	-9
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (95 %)	11	23	34
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-7	-11

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	21	28	49
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (100 %)	12	24	36
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-6	-9
Bedarf gesamt	15	30	45
Platzangebot (95 %)	11	23	34
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-7	-11

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Dissenchen bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	15	25	40
Bedarf gesamt	11	27	38
Platzangebot (100 %)	12	24	36
Defizit (-) Überhang (+)	+1	-3	-2
Bedarf gesamt	11	27	38
Platzangebot (95 %)	11	23	34
Defizit (-) Überhang (+)	0	-4	-4

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (2 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	10	15	25
Bedarf gesamt	7	16	23
Platzangebot (100 %)	12	24	36
Defizit (-) Überhang (+)	+5	+8	+13
Bedarf gesamt	7	16	23
Platzangebot (95 %)	11	23	34
Defizit (-) Überhang (+)	+4	+7	+11

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (13 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Ost Ortsteil Merzdorf

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	13	4	8	25	32	26	21	47

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	10	13	4	27	31	31	17	48

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	6	10	13	29	25	30	15	45

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	6	6	10	22	30	37	11	48

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	6	6	6	18	32	36	11	47

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	6	6	6	18	32	29	20	49

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	6	6	6	18	29	34	19	53

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	5	5	5	15	21	35	12	47

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Merzdorf	5	5	5	15	16	22	12	34

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Ost Ortsteil Merzdorf

Anzahl der Kinder im Ortsteil Merzdorf im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	25
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	32

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Merzdorf durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

14 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 56,0 %
davon 4 Kinder in Kindertagespflege	ca. 16,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 10 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 40,0 %
14 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 56,0 %
davon 4 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 16,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 10 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 40,0 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %
28 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 87,5 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 28 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 87,5 %
28 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 87,5 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 87,5 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 19 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
27	x	27
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
27	x	27
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

- 69,0 % laut Geburtenstatistik
- + 0,0 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015
- + 0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
- + 1,0 % unvorhergesehener Bedarf

= **70,0 %**

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
31	x	31
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
31	x	31
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
31	x	32
100 %		103,2 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **3,2 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	0,0 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	3,2 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>104,2 %</u>

104 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 104 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Merzdorf bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	27	31	58
Bedarf gesamt	19	32	51
Platzangebot (100 %)	17	22	39
Defizit (-) Überhang (+)	-2	-10	-12
Bedarf gesamt	19	32	51
Platzangebot (95 %)	16	21	37
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-11	-14

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (12 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	29	25	54
Bedarf gesamt	20	26	46
Platzangebot (100 %)	16	23	39
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-3	-7
Bedarf gesamt	20	26	46
Platzangebot (95 %)	15	22	37
Defizit (-) Überhang (+)	-5	-4	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (7 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	30	52
Bedarf gesamt	15	31	46
Platzangebot (100 %)	21	18	39
Defizit (-) Überhang (+)	+6	-13	-7
Bedarf gesamt	15	31	46
Platzangebot (95 %)	20	17	37
Defizit (-) Überhang (+)	+5	-14	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (7 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	18	32	50
Bedarf gesamt	13	33	46
Platzangebot (100 %)	18	21	39
Defizit (-) Überhang (+)	+5	-12	-7
Bedarf gesamt	13	33	46
Platzangebot (95 %)	17	20	37
Defizit (-) Überhang (+)	+4	-13	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (7 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	18	32	50
Bedarf gesamt	13	33	46
Platzangebot (100 %)	17	22	39
Defizit (-) Überhang (+)	+4	-11	-7
Bedarf gesamt	13	33	46
Platzangebot (95 %)	16	21	37
Defizit (-) Überhang (+)	+3	-12	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (7 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	18	29	47
Bedarf gesamt	13	30	43
Platzangebot (100 %)	19	20	39
Defizit (-) Überhang (+)	+6	-10	-4
Bedarf gesamt	13	30	43
Platzangebot (95 %)	18	19	37
Defizit (-) Überhang (+)	+5	-11	-6

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (4 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Merzdorf bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	15	21	36
Bedarf gesamt	11	22	33
Platzangebot (100 %)	19	20	39
Defizit (-) Überhang (+)	+8	-2	+6
Bedarf gesamt	11	22	33
Platzangebot (95 %)	18	19	37
Defizit (-) Überhang (+)	+7	-3	+4

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (6 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 104 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	15	16	31
Bedarf gesamt	11	17	28
Platzangebot (100 %)	19	20	39
Defizit (-) Überhang (+)	+8	+3	+11
Bedarf gesamt	11	17	28
Platzangebot (95 %)	18	19	37
Defizit (-) Überhang (+)	+7	+2	+9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (11 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Ost Ortsteil Sandow

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	113	113	108	334	394	397	210	607

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	114	113	113	340	399	401	206	607

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	117	114	113	344	411	422	199	621

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	119	117	114	350	388	458	193	651

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	115	119	117	351	393	460	198	658

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	115	115	119	349	393	471	208	679

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	115	115	115	345	403	462	224	686

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	95	100	105	300	405	463	221	684

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Ost	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sandow	74	77	80	231	320	435	234	669

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Ost Ortsteil Sandow

Anzahl der Kinder im Ortsteil Sandow im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	334
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	394

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Sandow durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

161 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 48,2 %
davon 16 Kinder in Kindertagespflege	ca. 4,8 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 145 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 43,4 %
158 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 47,3 %
davon 16 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 4,8 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 142 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 42,5 %
3 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,9 %
366 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 92,9%
davon 1 Kind in Kindertagespflege	ca. 0,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 365 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 92,6 %
360 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 91,4 %
davon 1 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 359 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 91,1 %
6 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,5 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 235 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 ist 1 Kind.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
340	x	341
100 %		100,3 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,3 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
340	x	344
100 %		101,2 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,2 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

- 69,0 % laut Geburtenstatistik
- + 0,3 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015
- + 1,2 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
- + 2,0 % unvorhergesehener Bedarf

= **72,5 %**

73,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 3 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
399	x	402
100 %		100,8 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,8 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
399	x	403
100 %		101,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
399	x	410
100 %		102,8 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 11 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,8 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	0,8 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	1,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,8 % Zurückstellung von Kindern
+	2,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>106,6 %</u>

107 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 107 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Sandow bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	340	399	739
Bedarf gesamt	248	427	675
Platzangebot (100 %)	186	371	557
Defizit (-) Überhang (+)	-62	-56	-118
Bedarf gesamt	248	427	675
Platzangebot (95 %)	177	352	529
Defizit (-) Überhang (+)	-71	-75	-146

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (118 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	344	411	755
Bedarf gesamt	251	440	691
Platzangebot (100 %)	193	374	567
Defizit (-) Überhang (+)	-58	-66	-124
Bedarf gesamt	251	440	691
Platzangebot (95 %)	183	355	538
Defizit (-) Überhang (+)	-68	-85	-153

➔ Erweiterung des Platzangebotes der Ev. Kita „Bodelschwingh“ von 130 auf 140 Plätzen

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (124 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	350	388	738
Bedarf gesamt	256	415	671
Platzangebot (100 %)	193	374	567
Defizit (-) Überhang (+)	-63	-41	-104
Bedarf gesamt	256	415	671
Platzangebot (95 %)	183	355	538
Defizit (-) Überhang (+)	-73	-60	-133

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (104 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	351	393	744
Bedarf gesamt	256	421	677
Platzangebot (100 %)	191	376	567
Defizit (-) Überhang (+)	-65	-45	-110
Bedarf gesamt	256	421	677
Platzangebot (95 %)	181	357	538
Defizit (-) Überhang (+)	-75	-64	-139

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (110 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	349	393	742
Bedarf gesamt	255	421	676
Platzangebot (100 %)	191	376	567
Defizit (-) Überhang (+)	-64	-45	-109
Bedarf gesamt	255	421	676
Platzangebot (95 %)	181	357	538
Defizit (-) Überhang (+)	-74	-64	-138

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (109 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	345	403	748
Bedarf gesamt	252	431	683
Platzangebot (100 %)	191	376	567
Defizit (-) Überhang (+)	-61	-55	-116
Bedarf gesamt	252	431	683
Platzangebot (95 %)	181	357	538
Defizit (-) Überhang (+)	-71	-74	-145

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (116 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Sandow bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	300	405	705
Bedarf gesamt	219	433	652
Platzangebot (100 %)	191	376	567
Defizit (-) Überhang (+)	-28	-57	-85
Bedarf gesamt	219	433	652
Platzangebot (95 %)	181	357	538
Defizit (-) Überhang (+)	-38	-76	-114

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (85 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	231	320	551
Bedarf gesamt	169	342	511
Platzangebot (100 %)	191	376	567
Defizit (-) Überhang (+)	+22	+34	+56
Bedarf gesamt	169	342	511
Platzangebot (95 %)	181	357	538
Defizit (-) Überhang (+)	+12	+15	+27

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

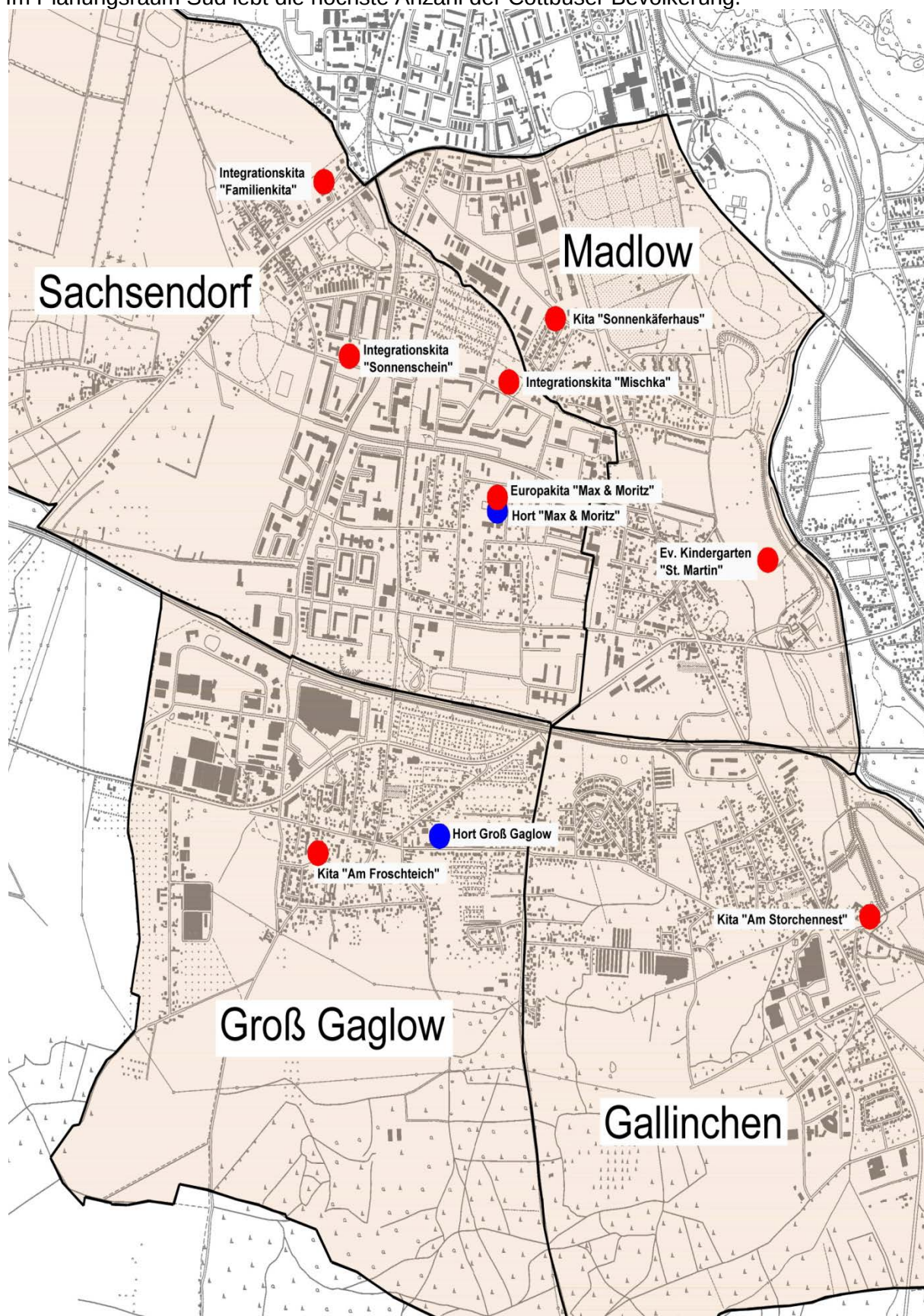
Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (56 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

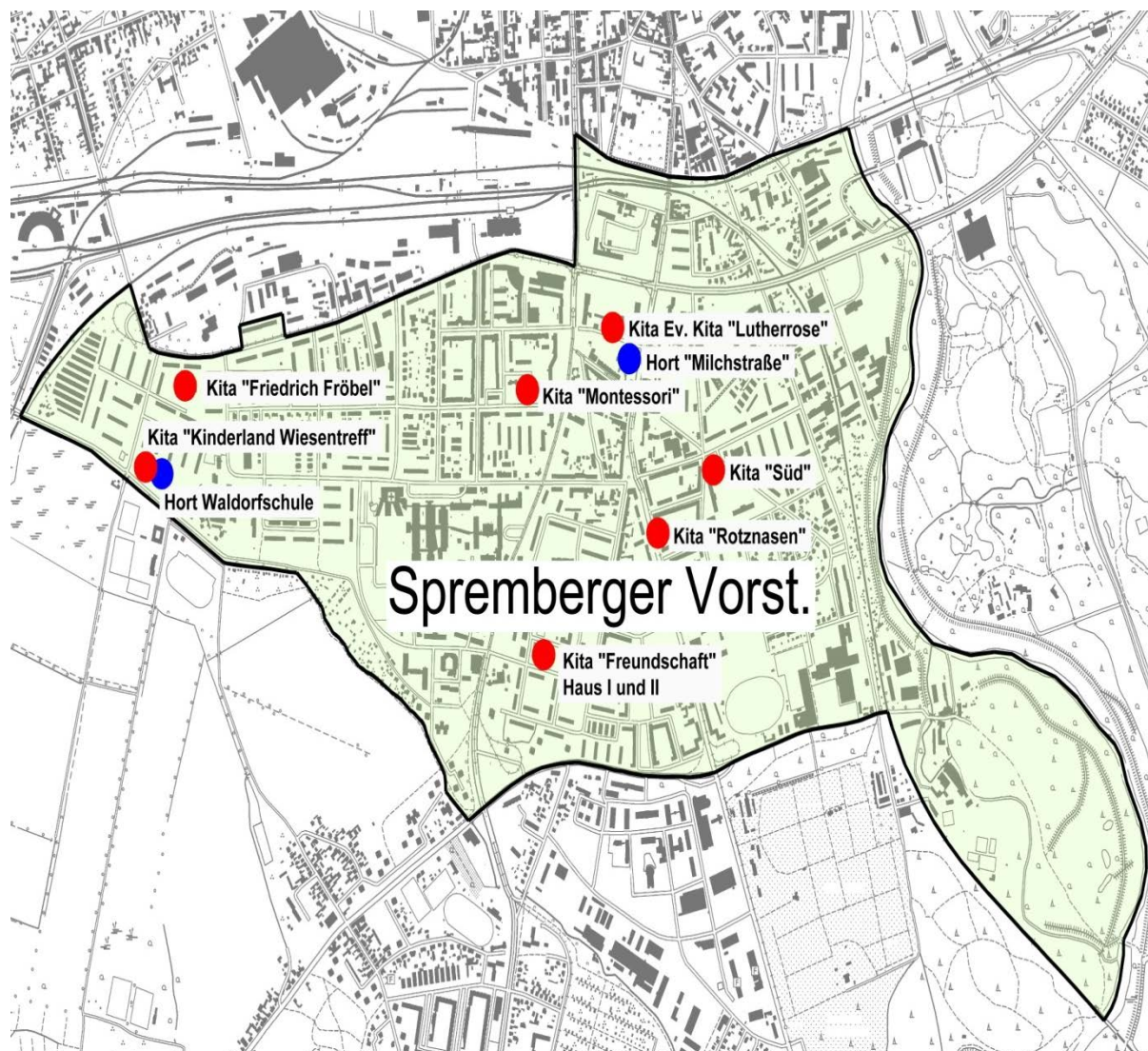
Anlage 3: Planungsraum Süd

Der Planungsraum Süd umfasst die Ortsteile Spremberger Vorstadt, Sachsenhof, Madlow, Groß Gaglow und Gallinchen. Dort leben insgesamt 31.331 Menschen.

(Quelle: Kommunale Gebietsgliederung 2015)

Im Planungsraum Süd lebt die höchste Anzahl der Cottbuser Bevölkerung.





Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	232	254	242	728	853	944	440	1.384

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	241	232	254	727	865	953	453	1.406

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	236	241	232	709	867	958	474	1.432

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	228	236	241	705	856	983	465	1.448

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	230	228	236	694	842	984	470	1.454

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	228	230	228	686	823	991	488	1.479

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	218	228	230	676	799	982	488	1.470

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	175	181	192	548	789	937	496	1.433

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Süd Gesamt	150	152	154	456	590	819	458	1.277

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Anzahl der Kinder im Planungsraum Süd im Schuljahr 2014/2015:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	728
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	853
im Grundschulalter Klasse 1-6:	1.384
<i>davon Klasse 1-4:</i>	944
<i>davon Klasse 5-6:</i>	440

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze Planungsraum Süd durchschnittlich von **vier** Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

472 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 64,8 %
davon 59 Kinder in Kindertagespflege	ca. 8,1 %
davon 7 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 1,0 %
davon 406 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 55,7 %
460 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 63,2 %
davon 59 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 8,1 %
davon 6 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,8 %
davon 395 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 54,3 %
12 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,6 %
933 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 109,4 %
davon 5 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,6 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 928 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 108,8 %
894 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 104,8 %
davon 5 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,6 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 889 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 104,2 %
39 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 4,6 %
1.019 Kinder im Grundschulalter	ca. 73,6 %
davon 966 Kinder im Grundschulalter (1.- 4. Klasse)	ca. 102,3 % ⁵
davon 53 Kinder im Grundschulalter (5.- 6. Klasse)	ca. 12,0 % ⁶
59 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 4,3 %

Formel für die Versorgungsquote:

Inanspruchnahme der Betreuungsplätze x 100 = **Versorgungsquote**
Anzahl der Kinder

⁵ Prozent (= 966 zu 944 Kinder 1. - 4. Klasse)

⁶ Prozent (= 53 zu 440 Kinder 5. - 6. Klasse)

Prozentuale Inanspruchnahme der Kindertagesstätten von vier Stichtagen

Planungsraum Süd	Plätze 2015	BE	Durchschnittliche Inanspruchnahme (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015;01.12.2015)				
			0 - 3 J.	3 J. – SE	Hort Inkl. 5./6. Klasse	Gesamt	% zur BE
Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Cottbus - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Keine	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Einrichtungen in freier oder privater Trägerschaft - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Integrationskita „Familienkita“	150	150	39	100	0	139	92,7%
Integrationskita „Sonnenschein“	152	152	49	99	0	148	97,4%
Integrationskita „Mischka“	180*	177	58	118	0	176	99,4%
Europakita „Max und Moritz“	90	90	6	70	0	76	84,4 %
Hort „Max und Moritz“ Haus B	242	242	0	0	185	185	76,4%
Hort „Max und Moritz“ Haus C	88	88	0	0	85	85	96,6 %
Eltern-Kind-Gruppe	5	5	3	0	0	3	60,0 %
Evangelische Kita „St. Martin“	47*	46	13	33	0	46	100,0 %
Kita „Sonnenkäferhaus“	22	22	7	13	0	20	90,9%
Kita „Am Froschteich“	80	80	20	51	0	71	88,8%
Hort „Groß Gaglow“	215*	207	0	0	205	205	99,0%
Kita „Am Storchennest“	72	72	18	51	0	69	95,8%
Kita „Friedrich Fröbel“	91*	90	31	60	0	91	101,1 %
Kita „Süd“	73*	72	24	48	0	72	100,0 %
Kita „Freundschaft“	205*	200	68	131	0	199	99,5 %
Hort „Freundschaft“	237*	190	0	0	225	225	118,4 %
Evangelische Kita „Lutherrose“	37*	35	8	26	0	34	97,1 %
Kita „Montessori Kinderhaus“	145	145	44	91	0	135	93,1 %
Kita „Kinderland Wiesentreff“	218	218	9	17	158	184	84,4 %
Hort „Milchstraße“	102	102	0	0	82	82	80,4 %
Kita „Rotznasen“	30	30	9	20	0	29	96,7 %
Hort „Waldorf“	95	95	0	0	79	79	83,2 %
Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Kita „eSsOhminiS“	14	14	7	0	0	7	50,0%
Kindertagespflege	72	72	59	5	0	64	88,9%
Gesamt Planungsraum	2.662	2.594	472	933	1.019	2.424	93,4%
Planungsraum Süd							
Stadt Cottbus	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kita`s im Bedarfsplan	2.576	2.508	406	928	1.019	2.353	93,8%
Kita`s außerhalb Bedarfsplan	14	14	7	0	0	7	50,0%
Kindertagespflege	72	72	59	5	0	64	88,9%
Gesamt Planungsraum	2.662	2.594	472	933	1.019	2.424	93,4 %

* durchschnittliche Ausnahmegenehmigung; BE = Betriebserlaubnis

Die prozentuale Inanspruchnahme für die Altersgruppe Grundschulalter ist nicht real, sondern als statistischer Wert zu betrachten, da sie immer in Abhängigkeit der Kapazitäten am Schulstandort steht. Das bedeutet, wenn die Schülerzahlen steigen, sinken gleichzeitig die Kapazitäten für den Hort, weil die Schule die Räumlichkeiten selbst benötigt. Dies hat zur Folge, dass sich das Platzangebot für den Hort jährlich ändert bzw. Doppelnutzungen auf- oder abgebaut werden.

Ausnahmegenehmigungen 2015/2016 im Planungsraum Süd

Träger	Einrichtung	Zeitraum der Ausnahme- genehmigung	Plätze in Ausnahme	Altersgruppe
PeWoBe gGmbH	Integrationskita „Mischka“	01.03.15 – 31.08.15 von 177 auf 182 Plätze	5	null Jahre bis Schuleintritt
Evangelische Kirchengemeinde Cottbus-Süd	Evangelische Kita „Sankt Martin“	23.02.15 – 31.08.15 von 46 auf 47 Plätze	1	null Jahre bis Schuleintritt
Johanniter Unfall- hilfe e.V.	Hort „Groß Gaglow“	25.08.14 – 31.08.15 von 207 auf 215 Plätze; 01.09.15 – 31.08.16 von 207 auf 215 Plätze	8 8	Grund- schulalter
FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH	Kita „Süd“	01.11.14 – 31.08.15 von 72 auf 73 Plätze	1	fünf Monate bis Schuleintritt
Verein „Kita Freundschaft“ e.V.	Kita „Freundschaft“	01.12.14 – 31.07.15 von 200 auf 210 Plätze; 20.04.15 – 31.07.15 von 200 auf 211 Plätze	10 11	null Jahre bis Schuleintritt
Verein „Kita Freundschaft“ e.V.	Hort „Freundschaft“	25.08.14 – 31.08.16 von 190 auf 237 Plätze	47	Grund- schulalter
Evangelische Lutherkirchen- gemeinde	Evangelische Kita „Lutherrose“	01.03.15 – 31.08.15 von 35 auf 36 Plätze; 01.09.15 – 31.08.16 von 35 auf 37 Plätze	1 2	ein Jahr bis Schuleintritt
FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH	Kita „Friedrich Fröbel“	01.05.15 – 31.08.15 von 90 auf 91 Plätze 01.12.15 – 31.08.16 von 90 auf 93 Plätze	1 3	null Jahre bis Schuleintritt

Kindertagesstätten im Planungsraum Süd ab 01.08.2016

Einrichtung	Träger	Struktur der Kita	Öffnungszeiten der Kita
Integrationskita „Familienkita“ Sachsendorfer Wiesen 2 03048 Cottbus ☎: 0355/28913320	Jugendhilfe Cottbus gGmbH Thiemstraße 39 03050 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	6:00 - 17:30
Integrationskita „Mischka“ H.-Weigel-Str. 6/7 03048 Cottbus ☎: 0355/523832	PeWoBe gGmbH Drebkauer Str. 8 03050 Cottbus 0355/478230	null Jahre bis Schuleintritt	6:00 - 18:00
Europakita „Max und Moritz“ Theodor-Storm-Str.21 03050 Cottbus ☎: 0355/29030171	PeWoBe gGmbH Drebkauer Str. 8 03050 Cottbus 0355/478230	zwei Jahre bis Schuleintritt	6:00 - 18:00 bei Bedarf länger
Hort „Max und Moritz“ Haus B Theodor-Storm-Str.21 03050 Cottbus ☎: 0355/29030171	PeWoBe gGmbH Drebkauer Str. 8 03050 Cottbus 0355/478230	Grundschulalter	6:00 - 18:00 bei Bedarf länger
Hort „Max und Moritz“ Haus C Klopstockstraße 3 03050 Cottbus ☎: 0355/422088	PeWoBe gGmbH Drebkauer Str. 8 03050 Cottbus 0355/478230	Grundschulalter	6:00 - 18:00 bei Bedarf länger
Integrationskita „Sonnenschein“ Lauchhammer Str. 4 03048 Cottbus ☎: 0355/522306	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	null Jahre bis Schuleintritt	6:00 - 18:00 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
EvangelischeKita„St. Martin“ Madlower Schulstr. 2 03050 Cottbus ☎: 0355/525130	Ev. Kirchengemeinde Cottbus-Süd Alte Poststr. 7 03050 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	6:30 - 17:00 Freitags von 6:30 - 16:30
Kita „Sonnenkäferhaus“ An der Ringstraße 2 03050 Cottbus ☎: 0355/4865708	Bahr & Buch GbR	null Jahre bis Schuleintritt	6:00 - 18:00
Hort Groß Gaglow Gallinchener Str. 5 03051 Cottbus ☎: 0355/532060	Johanniter Unfallhilfe e.V. W.-Seelenbinder-Ring 45 03050 Cottbus	Grundschulalter	6:00 - 7:30 12:00 - 17:00
Kita „Am Froschteich“ Dorfstr. 26 03051 Cottbus ☎: 0355/52990549	Johanniter Unfallhilfe e.V. W.-Seelenbinder-Ring 45 03050 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	6:30 - 17:00
Kita „Am Storchennest“ Friedensplatz 6 03051 Cottbus ☎: 0355/542600	Jugend- und Sozialwerk gGmbH Rungestraße 17 16515 Oranienburg	null Jahre bis Schuleintritt	6:00-17:00
Kita „eSsOhminiS“ Poznaner Straße 1 03048Cottbus ☎: 0355/525700	SOS Kinderdorf e.V. Renatastr. 77 80639 München	null bis dreiJahre	7:00-17:00
Kita "Friedrich Fröbel" Vetschauer Str. 44 03048 Cottbus ☎: 0355/423606	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	null Jahre bis Schuleintritt	6:30 - 17:30 bei Bedarf bis 20:00 Uhr

Kita „Süd“ Gartenstr. 18 03050 Cottbus ☎: 0355/422038	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968 Senftenberg	fünf Monate bis Schuleintritt	6:30 - 17:00 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Kita "Freundschaft" Haus I Hufelandstr. 10 03050 Cottbus ☎: 0355/421074 u. 421084	Verein „Kita Freundschaft“ e.V. Hufelandstr. 10 03050 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	6:00 -17:30 bei Bedarf von 05:30 - 19:00 Uhr
Hort „Freundschaft“ Haus II Hufelandstr. 10 03050 Cottbus ☎: 0355/421074 u. 421084	Verein „Kita Freundschaft“ e.V. Hufelandstr. 10 03050 Cottbus	Grundschulalter	6:00 -17:30 bei Bedarf von 05:30 - 19:00 Uhr
Kita „Montessori Kinderhaus“ Greifenhainer Str. 14 03048 Cottbus ☎: 0355/33424	Paritätische Kindertagesstätten gGmbH Zielona-Gora-Str. 16 03050 Cottbus	null Jahre bis Schuleintritt	6:30 - 16:30 bei Bedarf 06:00 – 17:00
Evangelische Kita „Lutherrose“ Weinbergstr. 14 03050 Cottbus ☎: 0355/423259	Ev. Lutherkirchengemeinde Thiemstr. 27 03050 Cottbus	ein Jahr bis Schuleintritt	6:30 - 16:45 Freitag bis 16:00 Uhr
Hort Waldorf Jessener Str. 37 03048 Cottbus ☎: 0355/4302060	Cottbuser Waldorf Initiative Waldorfpäd. e.V. Leipziger Str. 14 03048 Cottbus	Grundschulalter	6:30 - 7:45 11:30 - 16:30
Kita „Kinderland Wiesentreff“ Jessener Str. 36 03048 Cottbus ☎: 0355/421045	Johanniter Unfallhilfe e.V. W.-Seelenbinder-Ring 45 03050 Cottbus	ein Jahr bis zum Ende Grundschulalter	Kita 6:45 - 17:00 Hort 6:00 - 07:30 11:00 - 17:00
Hort „Milchstraße“ Straße der Jugend 75 03050 Cottbus ☎: 0355/483 70850	Märkische Kita und Schule gGmbH Straße der Jugend 75 03050 Cottbus	Grundschulalter	6:00 - 18:00
Kita „Rotznasen“ Dresdner Str. 7 03050 Cottbus ☎: 0355/5263026	Frau Tittel	null Jahre bis Schuleintritt	6:00 - 18:00 bei Bedarf länger

Bedarfsentwicklung im Planungsraum Süd bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 72,76 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107,75 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	727	865	1.592
Bedarf gesamt	529	932	1.461
Platzangebot (100 %)	552	960	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+23	+28	+51
Bedarf gesamt	529	932	1.461
Platzangebot (95 %)	524	913	1.437
Defizit (-) Überhang (+)	-5	-19	-24

➔ **Aufnahme der Kita „eSsOhminiS“ mit 14 Plätzen in den Bedarfsplan der Stadt Cottbus zum 01.09.2016**

Für das Schuljahr 2016/2017 stehen ausreichend Plätze (51 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 72,64 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107,84 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	709	867	1.576
Bedarf gesamt	515	935	1.450
Platzangebot (100 %)	547	965	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+32	+30	+62
Bedarf gesamt	515	935	1.450
Platzangebot (95 %)	520	918	1.438
Defizit (-) Überhang (+)	+5	-17	-12

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (62 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 72,62 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107,83 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	705	856	1.561
Bedarf gesamt	512	923	1.435
Platzangebot (100 %)	547	965	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+35	+42	+77
Bedarf gesamt	512	923	1.435
Platzangebot (95 %)	520	918	1.438
Defizit (-) Überhang (+)	+8	-5	+3

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (77 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 72,62 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107,96 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	694	842	1.536
Bedarf gesamt	504	909	1.413
Platzangebot (100 %)	547	965	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+43	+56	+99
Bedarf gesamt	504	909	1.413
Platzangebot (95 %)	520	918	1.438
Defizit (-) Überhang (+)	+16	+9	+25

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (99 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 72,74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108,02 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	686	823	1.509
Bedarf gesamt	499	889	1.388
Platzangebot (100 %)	547	965	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+48	+76	+124
Bedarf gesamt	499	889	1.388
Platzangebot (95 %)	520	918	1.438
Defizit (-) Überhang (+)	+21	+29	+50

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (124 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 72,63 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107,88 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	676	799	1.475
Bedarf gesamt	491	862	1.353
Platzangebot (100 %)	547	965	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+56	+103	+159
Bedarf gesamt	491	862	1.353
Platzangebot (95 %)	520	918	1.438
Defizit (-) Überhang (+)	+29	+56	+85

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (159 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Planungsraum Süd bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 72,81 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107,98 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	548	789	1.337
Bedarf gesamt	399	852	1.251
Platzangebot (100 %)	547	965	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+148	+113	+261
Bedarf gesamt	399	852	1.251
Platzangebot (95 %)	520	918	1.438
Defizit (-) Überhang (+)	+121	+66	+187

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (261 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 72,81 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108,14 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	456	590	1.046
Bedarf gesamt	332	638	970
Platzangebot (100 %)	547	965	1.512
Defizit (-) Überhang (+)	+215	+327	+542
Bedarf gesamt	332	638	970
Platzangebot (95 %)	520	918	1.438
Defizit (-) Überhang (+)	+188	+280	+468

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (542 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Handlungsbedarf für den Planungsraum Süd bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Es erfolgt eine Prüfung zur Errichtung einer Kindertageseinrichtung für ca. 80-100 Plätzen im Ortsteil Spremberger Vorstadt.

Bedarfsentwicklung für die Altersgruppe Grundschulalter 2016 – 2022

Schule/Einrichtungen	Inanspruchnahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Regine-Hildebrandt-Grundschule	422	428	466	487	524	545	571
Hortkinder gesamt	278						
Horteinrichtungen:							
Hort „Max und Moritz“ Haus B	192						
Hort „Max und Moritz“ Haus C	86						
Hortbedarf	65,9%	66,7%					
Bedarf gesamt	278	285	311	325	350	364	381
Platzangebot	330	330	330	330	330	330	330
Defizit (-) Überhang (+)	+ 52	+ 45	+ 19	+ 5	- 20	- 34	- 51
Reinhard-Lakomy-Grundschule	265	278	290	291	301	302	302
Hortkinder gesamt	203						
Horteinrichtungen:							
Hort Groß Gaglow	203						
Hortbedarf	76,6%	74,7%					
Bedarf gesamt	203	208	217	217	225	226	226
Platzangebot	207	207	207	207	207	207	207
Defizit (-) Überhang (+)	+ 4	- 1	- 10	- 10	- 18	- 19	- 19
Sportbetonte Grundschule	388	401	412	422	402	403	400
Hortkinder gesamt	229						
Horteinrichtungen:							
Hort „Freundschaft“	229						
Hortbedarf	59,0%	61,7%					
Bedarf gesamt	229	247	254	260	248	249	247
Platzangebot	190	190	190	190	190	190	190
Defizit (-) Überhang (+)	- 39	- 57	- 64	- 70	- 58	- 59	- 57
Fröbel-Grundschule	244	282	297	300	300	299	300
Hortkinder gesamt	164						
Horteinrichtungen:							
Kita „Kinderland Wiesentreff“	164						
Hortbedarf	67,2%	67,2%					
Bedarf gesamt	164	190	200	202	202	201	202
Platzangebot	188	180	180	180	180	180	180
Defizit (-) Überhang (+)	+ 24	- 10	- 20	- 22	- 22	- 21	- 22

Schule/Einrichtungen	Inanspruchnahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Waldorf Grundschule	148	142	139	134	134	137	120
Hortkinder gesamt	83						
Horteinrichtungen:							
Hort „Waldorf“	83						
Hortbedarf	56,1%	61,7%					
Bedarf gesamt	83	88	86	83	83	85	74
Platzangebot	95	95	95	95	95	95	95
Defizit (-) Überhang (+)	+ 12	+ 7	+ 9	+ 12	+ 12	+ 10	+ 21
Bewegte Grundschule	111	115	120	121	120	122	120
Hortkinder gesamt	85						
Horteinrichtungen:							
Hort „Milchstraße“	85						
Hortbedarf	76,6%	74,7%					
Bedarf gesamt	85	86	90	90	90	91	90
Platzangebot	102	102	102	102	102	102	102
Defizit (-) Überhang (+)	+ 17	+ 16	+ 12	+ 12	+ 12	+ 11	+ 12

Bedarf gesamt (Süd)	1.042	1.104	1.158	1.177	1.198	1.216	1.220
Platzangebot	1.112	1.104	1.104	1.104	1.104	1.104	1.104
Defizit (-) Überhang (+)	+ 70	0	- 54	- 73	- 94	- 112	- 116

Handlungsbedarf für den Planungsraum Süd bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe Grundschulalter

Hort „Max und Moritz“

Aufgrund der Sanierung der Regine-Hildebrandt-Grundschule wurden am Schulstandort der Regine-Hildebrandt-Grundschule nur drei 1. Klassen eingeschult. Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren ab dem Schuljahr 2017/2018 auf einer weiterhin bestehenden 4-Zügigkeit mit jeweils 25 Schülern pro Klasse. Sollte die Regine-Hildebrandt-Grundschule tatsächlich ab dem Schuljahr 2017/2018 wieder vier 1. Klassen mit je 25 Schülern einschulen, werden ab dem Schuljahr 2019/2020 weitere Hortkapazitäten benötigt.

Hort „Groß Gaglow“

Der Träger Johanniter Unfallhilfe e.V hat für den Hort „Groß Gaglow“ eine Betriebserlaubnis für die Betreuung von bis zu 207 Kindern, davon bis zu 93 Kinder in der derzeit bestehenden Baracke und die restlichen 114 Kinder in der Schule in Doppelnutzung. Der vorgesehene Neubau für den Hort „Groß Gaglow“ dient dem Abbau von Doppelnutzung und Ersatz für die derzeit bestehende Baracke. Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 25 Schülern pro Klasse. Das bedeutet, dass bei einer vorausgesetzten Inanspruchnahme von 74,7 % weiterhin Doppelnutzungen von Räumen bis zum Schuljahr 2021/2022 erforderlich sind.

Hort „Freundschaft“

Der Hort „Freundschaft“ hat eine gültige Betriebserlaubnis für die Betreuung von 190 Kindern in der Altersgruppe Grundschulalter. Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 28 Schülern pro Klasse. Seit dem Schuljahr 2004/2005 benötigt der Hort „Freundschaft“ zur Sicherung des Rechtsanspruches auf einen Hortplatz gemäß § 1 KitaG des Landes Brandenburg Ausnahmegenehmigungen, um den Hortbedarf am Schulstandort der Sportbetonten Grundschule zu sichern. Mit dem Anbau

am bestehenden Hortgebäude (Haus 2) konnte die Kapazität zum 23.08.2010 von 70 auf 130 Plätzen erhöht werden. Dennoch wurden und werden Ausnahmegenehmigungen und Doppelnutzungen weiterhin benötigt. Darüber hinaus ist seit dem 12.07.2016 bekannt, dass die Sportbetonte Grundschule aufgrund ihrer besonderen Prägung weitere Räume im Schulgebäude benötigt. Daraus resultiert, dass die derzeit bestehenden 60 Hortplätze am Schulstandort deutlich reduziert und Ausnahmegenehmigungen erweitert werden müssen. Um die derzeit bestehenden Ausnahmegenehmigungen und Doppelnutzungen vorübergehend bis auf unbestimmte Zeit vollständig abzubauen, wird eine Nutzung des Schulgebäudes am Standort Gartenstraße 19 in 03050 Cottbus für den Hort „Freundschaft“ ab dem Schuljahr 2017/2018 geprüft. Das gesamte Erdgeschoss sowie die linke Hälfte des 1. Obergeschoss stehen dem Hort mit einer möglichen Kapazität von ca. 120 Plätzen voraussichtlich ab dem 01.08.2017 zur Verfügung. Das bedeutet, dass zukünftig bis auf unbestimmte Zeit keine Ausnahmegenehmigungen oder Doppelnutzungen erforderlich sind. Mit der Nutzung des Haus 2 (130 Plätze) und der Nutzung des Haus 3 (Gartenstraße 19) können insgesamt 250 Hortkinder betreut werden. Langfristig wird ein Anbau mit 80 Plätzen am bestehenden Hortgebäude (Haus 2) geprüft.

Kita „Kinderland Wiesentreff“

Zum Schuljahr 2016/2017 wurde am Schulstandort der Fröbel Grundschule eine zusätzliche dritte 1. Klasse eingeschult. Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren ab dem Schuljahr 2017/2018 auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 23 Schülern pro Klasse. Eine erneute Aufnahme einer zusätzlichen dritten 1. Klasse ist aus heutiger Sicht nicht erforderlich. Ab dem Schuljahr 2022/2023 reduziert sich die Gesamtschülerzahl. Das bedeutet, dass bei einer vorausgesetzten Inanspruchnahme von 67,2 % weiterhin Ausnahmegenehmigungen für den Hort der Kita „Kinderland Wiesentreff“ bis einschließlich zum Schuljahr 2021/2022 erforderlich sind.

Hort „Waldorf“

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 1-Zügigkeit mit jeweils 20 Schülern pro Klasse. Für den Hort der Grundschule Waldorf besteht kein Handlungsbedarf.

Hort „Milchstraße“

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 1-Zügigkeit mit jeweils 20 Schülern pro Klasse. Für den Hort der Bewegten Grundschule besteht kein Handlungsbedarf.

Planungsraum Süd Ortsteil Spremberger Vorstadt

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	122	109	99	330	344	363	139	502

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	114	122	109	345	359	382	158	540

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	112	114	122	348	357	380	187	567

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	108	112	114	334	385	396	186	582

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	110	108	112	330	390	406	176	582

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	110	110	108	328	400	408	196	604

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	105	110	110	325	386	433	204	637

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremlberger Vorstadt	85	90	95	270	379	456	208	664

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Spremberger Vorstadt	71	72	75	218	288	400	218	618

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

**Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Süd
Ortsteil Spremberger Vorstadt****Anzahl der Kinder im Ortsteil Spremberger Vorstadt im Schuljahr 2015/2016:**

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	330
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	344

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Spremberger Vorstadt durchschnittlich von **vier** Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

210 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 63,6 %
davon 17 Kinder in Kindertagespflege	ca. 5,2 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 193 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 58,4 %
204 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 61,8 %
davon 17 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 5,2 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 187 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 56,6 %
6 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,8 %
394 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 114,5 %
davon 1 Kind in Kindertagespflege	ca. 0,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 393 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 114,2 %
375 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 109,0 %
davon 1 Kind in Kindertagespflege	ca. 0,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 374 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 108,7 %
19 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 5,5 %

Formel für die Versorgungsquote:

Inanspruchnahme der Betreuungsplätze x 100 = **Versorgungsquote**
Anzahl der Kinder

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 238 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 4 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
345	x	349
100 %		101,2 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **1,2 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
345	x	349
100 %		101,2 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,2 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

- 69,0 % laut Geburtenstatistik
- + 1,2 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015
- + 1,2 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
- + 2,0 % unvorhergesehener Bedarf

= **73,4 %**

73,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 12 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
359	x	371
100 %		103,3 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **3,3 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
359	x	363
100 %		101,1 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,1 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
359	x	369
100 %		102,8 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 11 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,8 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	3,3 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	1,1 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,8 % Zurückstellung von Kindern
+	2,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>109,2 %</u>

109 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 109 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Spremberger Vorstadt bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	345	359	704
Bedarf gesamt	252	391	643
Platzangebot (100 %)	235	399	634
Defizit (-) Überhang (+)	-17	+8	-9
Bedarf gesamt	252	391	643
Platzangebot (95 %)	223	379	602
Defizit (-) Überhang (+)	-29	-12	-41

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	348	357	705
Bedarf gesamt	254	389	643
Platzangebot (100 %)	230	404	634
Defizit (-) Überhang (+)	-24	+15	-9
Bedarf gesamt	254	389	643
Platzangebot (95 %)	219	384	603
Defizit (-) Überhang (+)	-35	-5	-40

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	334	385	719
Bedarf gesamt	244	420	664
Platzangebot (100 %)	230	404	634
Defizit (-) Überhang (+)	-14	-16	-30
Bedarf gesamt	244	420	664
Platzangebot (95 %)	219	384	603
Defizit (-) Überhang (+)	-25	-36	-61

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (30 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	330	390	720
Bedarf gesamt	241	425	666
Platzangebot (100 %)	230	404	634
Defizit (-) Überhang (+)	-11	-21	-32
Bedarf gesamt	241	425	666
Platzangebot (95 %)	219	384	603
Defizit (-) Überhang (+)	-22	-41	-63

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (32 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	328	400	728
Bedarf gesamt	239	436	675
Platzangebot (100 %)	230	404	634
Defizit (-) Überhang (+)	-9	-32	-41
Bedarf gesamt	239	436	675
Platzangebot (95 %)	219	384	603
Defizit (-) Überhang (+)	-20	-52	-72

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (41 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	325	386	711
Bedarf gesamt	237	421	658
Platzangebot (100 %)	230	404	634
Defizit (-) Überhang (+)	-7	-17	-24
Bedarf gesamt	237	421	658
Platzangebot (95 %)	219	384	603
Defizit (-) Überhang (+)	-18	-37	-55

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (24 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Spremberger Vorstadt bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	270	379	649
Bedarf gesamt	197	413	610
Platzangebot (100 %)	230	404	634
Defizit (-) Überhang (+)	+33	-9	+24
Bedarf gesamt	197	413	610
Platzangebot (95 %)	219	384	603
Defizit (-) Überhang (+)	+22	-29	-7

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (24 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 109 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	218	288	506
Bedarf gesamt	159	314	473
Platzangebot (100 %)	230	404	634
Defizit (-) Überhang (+)	+71	+90	+161
Bedarf gesamt	159	314	473
Platzangebot (95 %)	219	384	603
Defizit (-) Überhang (+)	+60	+70	+130

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (130 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Süd Ortsteil Sachsendorf

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	73	112	98	283	349	419	199	618

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	97	73	112	282	348	408	204	612

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	99	97	73	269	365	400	209	609

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	92	99	97	288	331	406	204	610

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	90	92	99	281	330	397	210	607

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	90	90	92	272	323	412	204	616

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	85	90	90	265	316	392	190	582

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	75	77	80	232	311	361	210	571

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sachsendorf	66	68	67	201	255	332	182	514

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Süd Ortsteil Sachsendorf

Anzahl der Kinder im Ortsteil Sachsendorf im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	283
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	349

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Sachsendorf durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

190 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 67,2 %
davon 28 Kinder in Kindertagespflege	ca. 9,9 %
davon 7 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 2,5 %
davon 155 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 54,8 %
185 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 65,4 %
davon 28 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 9,9 %
davon 6 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 2,1 %
davon 151 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 53,4 %
5 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,8 %
389 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 111,4 %
Davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,5 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 387 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 110,9 %
377 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 108,0 %
davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,5 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 375 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 107,5 %
12 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 3,4 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 195 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 4 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
282	x	286
100 %		101,4 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **1,4 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
282	x	286
100 %		101,4 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,4 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 3 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

- 69,0 % laut Geburtenstatistik
- + 1,4 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015
- + 1,4 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
- + 1,0 % unvorhergesehener Bedarf

= **72,8 %**

73,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 7 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
348	x	355
100 %		102,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **2,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
348	x	351
100 %		100,9 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 3 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,9 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
348	x	357
100 %		102,6 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 9 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,6 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 3 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	2,0 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,9 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,6 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>106,5 %</u>

107 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 107 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Sachsenhof bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	282	348	630
Bedarf gesamt	206	372	578
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+16	+44	+60
Bedarf gesamt	206	372	578
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+5	+23	+28

➔ **Aufnahme der Kita „eSsOhminiS“ mit 14 Plätzen in den Bedarfsplan der Stadt Cottbus zum 01.09.2016**

Für das Schuljahr 2016/2017 stehen ausreichend Plätze (60 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	269	365	634
Bedarf gesamt	196	391	587
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+26	+25	+51
Bedarf gesamt	196	391	587
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+15	+4	+19

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (51 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	288	331	619
Bedarf gesamt	210	354	564
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+12	+62	+74
Bedarf gesamt	210	354	564
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+1	+41	+42

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (74 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	281	330	611
Bedarf gesamt	205	353	558
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+17	+63	+80
Bedarf gesamt	205	353	558
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+6	+42	+48

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (80 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	272	323	595
Bedarf gesamt	199	346	545
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+23	+70	+93
Bedarf gesamt	199	346	545
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+12	+49	+61

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (93 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	265	316	581
Bedarf gesamt	193	338	531
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+29	+78	+107
Bedarf gesamt	193	338	531
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+18	+57	+75

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (107 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Sachsendorf bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	232	311	543
Bedarf gesamt	169	333	502
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+53	+83	+136
Bedarf gesamt	169	333	502
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+42	+62	+104

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (136 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	201	255	456
Bedarf gesamt	147	273	420
Platzangebot (100 %)	222	416	638
Defizit (-) Überhang (+)	+75	+143	+218
Bedarf gesamt	147	273	420
Platzangebot (95 %)	211	395	606
Defizit (-) Überhang (+)	+64	+122	+186

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (218 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Süd Ortsteil Madlow

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	12	5	14	31	41	39	25	64

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	11	12	5	28	44	38	20	58

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	6	11	12	29	40	41	20	61

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	5	6	11	22	40	49	15	64

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	8	5	6	19	39	50	19	69

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	8	8	5	21	29	45	23	68

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	7	8	8	23	26	45	22	67

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	4	3	4	11	25	34	19	53

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Madlow	3	3	3	9	11	22	13	35

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Süd Ortsteil Madlow

Anzahl der Kinder im Ortsteil Madlow im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	31
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	41

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Madlow durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

30 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 96,8 %
davon 10 Kinder in Kindertagespflege	ca. 32,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 20 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 64,5 %
30 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 96,8 %
davon 10 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 32,3 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 20 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 64,5 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %
48 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 117,1 %
davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 4,9 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 46 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 112,2 %
45 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 109,8 %
davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 4,9 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 43 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 104,9 %
3 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 7,3 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 19 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
28	x	28
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
28	x	28
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{aligned}
 & 69,0 \% \text{ laut Geburtenstatistik} \\
 + & \quad 0,0 \% \text{ Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & \quad 0,0 \% \text{ Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & \quad 1,0 \% \text{ unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \quad \underline{\underline{70,0 \%}}
 \end{aligned}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 2 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
44	x	46
100 %		104,5 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **4,5 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
44	x	44
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 3 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
44	x	45
100 %		102,3 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleibt, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,3 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	4,5 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,3 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>107,8 %</u>

108 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 108 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Madlow bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	28	44	72
Bedarf gesamt	20	48	68
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+16	-1	+15
Bedarf gesamt	20	48	68
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+14	-3	+11

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2016/2017 stehen ausreichend Plätze (15 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	29	40	69
Bedarf gesamt	20	43	63
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+16	+4	+20
Bedarf gesamt	20	43	63
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+14	+2	+16

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (20 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	40	62
Bedarf gesamt	15	43	58
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+21	+4	+25
Bedarf gesamt	15	43	58
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+19	+2	+21

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (25 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	19	39	58
Bedarf gesamt	13	42	55
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+23	+5	+28
Bedarf gesamt	13	42	55
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+21	+3	+24

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (28 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	21	29	50
Bedarf gesamt	15	31	46
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+21	+16	+37
Bedarf gesamt	15	31	46
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+19	+14	+33

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (37 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	23	26	49
Bedarf gesamt	16	28	44
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+20	+19	+39
Bedarf gesamt	16	28	44
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+18	+17	+35

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (39 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Madlow bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	11	25	36
Bedarf gesamt	8	27	35
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+28	+20	+48
Bedarf gesamt	8	27	35
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+26	+18	+44

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (48 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	9	11	20
Bedarf gesamt	6	12	18
Platzangebot (100 %)	36	47	83
Defizit (-) Überhang (+)	+30	+35	+65
Bedarf gesamt	6	12	18
Platzangebot (95 %)	34	45	79
Defizit (-) Überhang (+)	+28	+33	+61

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (65 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Süd Ortsteil Groß Gaglow

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	8	9	13	30	40	46	25	71

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	6	8	9	23	41	47	25	72

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	7	6	8	21	35	47	22	69

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	8	7	6	21	38	42	24	66

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	9	8	7	24	28	47	24	71

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	8	9	8	25	21	41	23	64

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	8	8	9	25	23	41	23	64

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	3	3	4	10	29	29	22	51

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Groß Gaglow	2	2	2	6	9	23	17	40

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Süd Ortsteil Groß Gaglow

Anzahl der Kinder im Ortsteil Groß Gaglow im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	30
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	40

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Groß Gaglow durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

20 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 66,7 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 20 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 66,7 %
20 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 66,7 %
davon 0 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 20 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 66,7 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %
51 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 127,5 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 51 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 127,5 %
48 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 120,0 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 48 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 120,0 %
3 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 7,5 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 16 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
23	x	23
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
23	x	23
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 ist 1 Kind.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
41	x	42
100 %		102,4 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **2,4 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
41	x	41
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
41	x	42
100 %		102,4 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleibt, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,4 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	2,4 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,4 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>105,8 %</u>

106 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 106 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Groß Gaglow bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	23	41	64
Bedarf gesamt	16	43	59
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+16	+5	+21
Bedarf gesamt	16	43	59
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+14	+3	+17

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2016/2017 stehen ausreichend Plätze (21 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	21	35	56
Bedarf gesamt	15	37	52
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+17	+11	+28
Bedarf gesamt	15	37	52
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+15	+9	+24

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (28 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	21	38	59
Bedarf gesamt	15	40	55
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+17	+8	+25
Bedarf gesamt	15	40	55
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+15	+6	+21

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (25 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	24	28	52
Bedarf gesamt	17	30	47
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+15	+18	+33
Bedarf gesamt	17	30	47
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+13	+16	+29

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (33 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	25	21	46
Bedarf gesamt	18	22	40
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+14	+26	+40
Bedarf gesamt	18	22	40
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+12	+24	+36

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (40 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	25	23	48
Bedarf gesamt	18	24	42
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+14	+24	+38
Bedarf gesamt	18	24	42
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+12	+22	+34

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (38 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Groß Gaglow bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	10	29	39
Bedarf gesamt	7	31	38
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+25	+17	+42
Bedarf gesamt	7	31	38
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+23	+15	+38

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (42 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	6	9	15
Bedarf gesamt	4	10	14
Platzangebot (100 %)	32	48	80
Defizit (-) Überhang (+)	+28	+38	+66
Bedarf gesamt	4	10	14
Platzangebot (95 %)	30	46	76
Defizit (-) Überhang (+)	+26	+36	+62

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (66 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Süd Ortsteil Gallinchen

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	17	19	18	54	79	77	52	129

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	13	17	19	49	73	78	46	124

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	12	13	17	42	70	90	36	126

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	15	12	13	40	62	90	36	126

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	13	15	12	40	55	84	41	125

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	12	13	15	40	50	85	42	127

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	13	12	13	38	48	71	49	120

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	8	8	9	25	45	57	37	94

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Süd	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Gallinchen	8	7	7	22	27	42	28	70

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Süd Ortsteil Gallinchen

Anzahl der Kinder im Ortsteil Gallinchen im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	54
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	79

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Gallinchen durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

22 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 40,7 %
davon 4 Kinder in Kindertagespflege	ca. 7,4 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 18 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 33,3 %
21 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 38,9 %
davon 4 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 7,4 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 17 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 31,5 %
1 Kind aus einer anderen Gemeinde	ca. 1,8 %
51 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 64,5 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 51 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 64,5 %
49 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 62,0 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 49 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 62,0 %
2 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 2,5 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 34 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
49	x	49
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
49	x	49
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 2,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{71,0 \%}} &
 \end{array}$$

71,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 2 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
73	x	75
100 %		102,7 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **2,7 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
73	x	73
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
73	x	75
100 %		102,7 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 2 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleibt, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,7 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	2,7 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,7 % Zurückstellung von Kindern
+	2,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>107,4 %</u>

107 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 107 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Gallinchen bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 71 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	49	73	122
Bedarf gesamt	35	78	113
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	-8	-28	-36
Bedarf gesamt	35	78	113
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	-9	-30	-39

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (36 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 71 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	42	70	112
Bedarf gesamt	30	75	105
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-25	-28
Bedarf gesamt	30	75	105
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-27	-31

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (28 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 71 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	40	62	102
Bedarf gesamt	28	66	94
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	-1	-16	-17
Bedarf gesamt	28	66	94
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	-2	-18	-20

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (17 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 71 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	40	55	95
Bedarf gesamt	28	59	87
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	-1	-9	-10
Bedarf gesamt	28	59	87
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	-2	-11	-13

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (10 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 71 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	40	50	90
Bedarf gesamt	28	54	82
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	-1	-4	-5
Bedarf gesamt	28	54	82
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	-2	-6	-8

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (5 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 71 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	38	48	86
Bedarf gesamt	27	51	78
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	0	-1	-1
Bedarf gesamt	27	51	78
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	-1	-3	-4

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (1 Platz) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Gallinchen bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 71 %	drei Jahre bis Schuleintritt 107 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	25	45	70
Bedarf gesamt	18	48	66
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+2	+11
Bedarf gesamt	18	48	66
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	+8	0	+8

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (11 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

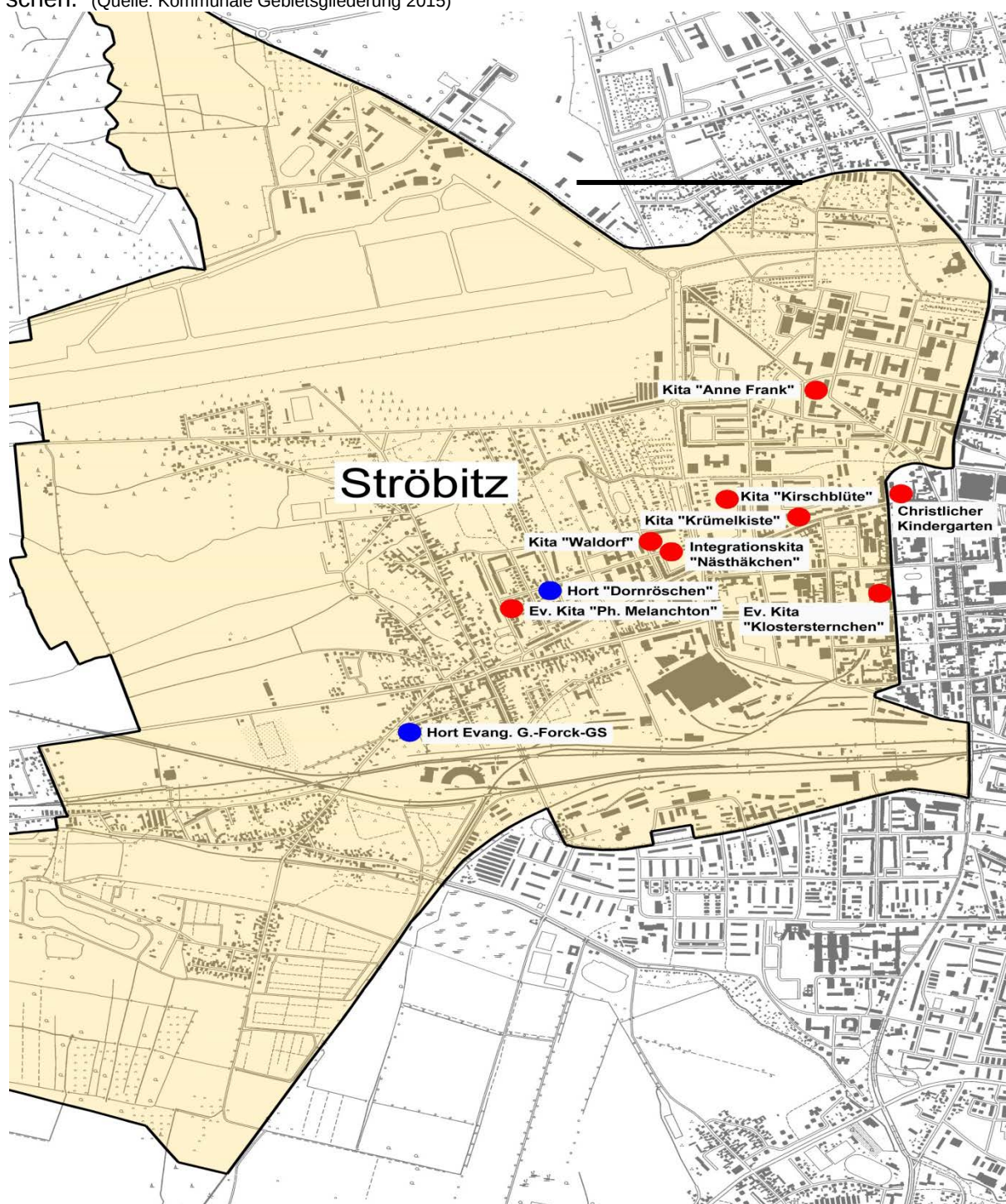
Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	27	49
Bedarf gesamt	16	29	45
Platzangebot (100 %)	27	50	77
Defizit (-) Überhang (+)	+11	+21	+32
Bedarf gesamt	16	29	45
Platzangebot (95 %)	26	48	74
Defizit (-) Überhang (+)	+10	+19	+29

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (32 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Anlage 4: Planungsraum West

Der Planungsraum West umfasst den Ortsteil Ströbitz, dort leben insgesamt 15.355 Menschen. (Quelle: Kommunale Gebietsgliederung 2015)



Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	126	113	104	343	447	394	168	562

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	129	126	113	368	428	440	153	593

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	133	129	126	388	416	463	170	633

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	139	133	129	401	420	494	209	703

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	133	139	133	405	422	487	224	711

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	130	133	139	402	430	480	231	711

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	130	130	133	393	459	487	239	726

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	134	136	138	408	462	527	217	744

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
West Gesamt	111	115	120	346	456	534	272	806

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum West**Anzahl der Kinder Sozialraum West im Schuljahr 2015/2016:**

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	343	
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	447	
im Grundschulalter Klasse 1-6:	562	
<i>davon Klasse 1-4:</i>		394
<i>davon Klasse 5-6:</i>		168

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Westdurchschnittlich von **vier** Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015, 01.12.2015):

218 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 63,6 %
davon 31 Kinder in Kindertagespflege	ca. 9,1 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 187 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 54,5 %
215 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 62,7 %
davon 31 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 9,1 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 184 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 53,6 %
3 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,9 %
410 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 91,7 %
davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,4 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 408 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 91,3 %
393 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 87,9 %
davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,4 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 391 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 87,5 %
17 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 3,8 %
337 Kinder im Grundschulalter	ca. 60,0 %
davon 328 Kinder im Grundschulalter (1.- 4. Klasse):	ca. 83,2 % ⁷
davon 9 Kinder im Grundschulalter (5. - 6. Klasse):	ca. 5,4 % ⁸
21 Kinder aus einer anderen Gemeinde	ca. 3,7 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

⁷ Prozent (= 328 zu 394 Kinder 1. - 4. Klasse)⁸ Prozent (= 9 zu 168 Kinder 5. - 6. Klasse)

Prozentuale Inanspruchnahme der Kindertagesstätten von vier Stichtagen

Planungsraum West	Plätze 2015	BE	Durchschnittliche Inanspruchnahme (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015;01.12.2015)				
			0 - 3 J.	3 J. - SE	Hort inkl. 5./6. Klasse	Ge- samt	% zur BE
Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Cottbus - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Keine	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Einrichtungen in freier oder privater Trägerschaft - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Kita „Anne-Frank“	125*	125	48	78	0	126	100,8%
Integrationskita „Kneipp®-Piraten“	173*	172	48	123	0	171	99,4%
Hort „Dornröschen“	159*	153	0	0	153	153	100,0%
Kita „Kirschblüte“	179*	165	30	53	86	169	102,4%
Kita „Waldorf“	85	85	25	50	0	75	88,2%
Evangelische Kita „Philipp Melanchthon“	70	70	18	44	0	62	88,6 %
Kita „Krümelkiste“	15*	14	5	10	0	15	107,1%
Kita „Christlicher KinderGARTEN“	19	19	7	12	0	19	100,0 %
Evangelischer Hort „Gottfried Forck“	108	108	0	0	98	98	90,7%
Evangelische Kita „Klostersternchen“	44*	43	6	38	0	44	102,3%
Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Keine	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kindertagespflege	35	35	31	2	0	33	94,3 %
Gesamt Planungsraum	1.012	989	218	410	337	965	97,6%
Planungsraum West							
Stadt Cottbus	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kita`s im Bedarfsplan	977	954	187	408	337	932	97,7%
Kita`s außerhalb Bedarfsplan	0	0	0	0	0	0	0,0 %
Kindertagespflege	35	35	31	2	0	33	94,3 %
Gesamt Planungsraum	1.012	989	218	410	337	965	97,6%

*Ausnahmegenehmigung, BE = Betriebserlaubnis

Die prozentuale Inanspruchnahme für die Altersgruppe Grundschulalter ist nicht real, sondern als statistischer Wert zu betrachten, da sie immer in Abhängigkeit der Kapazitäten am Schulstandort steht. Das bedeutet, wenn die Schülerzahlen steigen, sinken gleichzeitig die Kapazitäten für den Hort, weil die Schule die Räumlichkeiten selbst benötigt. Dies hat zur Folge, dass sich das Platzangebot für den Hort jährlich ändert bzw. Doppelnutzungen auf- oder abgebaut werden.

Aufgrund der statistischen Erfassung für die Altersgruppe 0-1 Jahr, 1-2 Jahre und 2-3 Jahre ergibt sich für die Altersgruppe 0-3 Jahre eine durchschnittliche Inanspruchnahme von 48 Plätzen. Berechnet man die Altersgruppe 0-3 Jahre zusammenhängend ergibt sich eine durchschnittliche Inanspruchnahme von 47 Plätzen. Aus diesem Grund hat die Kita „Anne Frank“ insgesamt eine höhere Inanspruchnahme (126) als die Betriebserlaubnis (125) vorliegt. Eine Beantragung einer Ausnahmegenehmigung war nicht erforderlich, da die Einrichtung insgesamt die Betriebserlaubnis von 125 Plätzen tatsächlich nicht überschritten hat. .

Ausnahmegenehmigungen 2015/2016 im Planungsraum West

Träger	Einrichtung	Zeitraum der Ausnahmegenehmigung	Plätze in Ausnahme	Altersgruppe
FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH	Integrationskita „Kneipp®-Piraten“	01.04.15 – 31.08.15 von 172 auf 177 Plätze;	5	null Jahre bis Schuleintritt
Märkische Kita und Schule gGmbH	Kita „Kirschblüte“	25.08.14 – 31.07.15 von 165 auf 172 Plätze; 31.08.15 – 31.08.16 von 165 auf 185 Plätze (Bauhausschule)	7 20	Grundschulalter
Märkische Kita und Schule gGmbH	Hort „Dornröschen“	31.08.15 – 31.08.16 von 153 auf 163 Plätze; 29.09.15 – 31.08.16 von 153 auf 167 Plätze	10 14	Grundschulalter
Ev.Klosterkirchengemeinde	Evangelische Kita „Klostersternchen“	01.06.15 – 31.07.15 von 43 auf 44 Plätze; 11.11.15 – 05.08.16 von 43 auf 44 Plätze	1 1	ein Jahr und zehn Monate bis Schuleintritt
Frau Grunert	Kita „Krümelkiste“	29.04.15 – 30.06.15 von 14 auf 15 Plätze	1	null Jahre bis Schuleintritt

Kindertagesstätten im Planungsraum West ab 01.08.2016

Einrichtung	Träger	Struktur der Kita	Öffnungszeiten der Kita
Evangelische Kita „Klostersternchen“ Schillerstr. 56 03046 Cottbus ☎: 0355/33508	Ev. Klosterkirchengemeinde Klosterplatz 1 03046 Cottbus	ein Jahr und zehn Monate bis Schuleintritt	6:45 - 16:45
Evangelische Kita „Philipp Melanchthon“ Hans-Sachs-Str. 27 03046 Cottbus ☎: 0355/25859	Ev. Klosterkirchengemeinde Klosterplatz 1 03046 Cottbus	ein Jahr bis Schuleintritt	6:30 - 17:00 Fr. - 16:30
Integrationskita „Kneipp®-Piraten“ Briesener Str. 15 03046 Cottbus ☎: 0355/25959	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968 Senftenberg	null Jahre bis Schuleintritt	6:00 - 17:30 bei Bedarf bis 20:00 Uhr
Kita „Waldorf“ Briesener Str. 17 03046 Cottbus ☎: 0355/23912	Cottbuser Waldorf Initiative Waldorfpädagogik e.V. Leipziger Str. 14 03048 Cottbus	ein Jahr bis Schuleintritt	7:00 - 16:30
Kita „Kirschblüte“ Schweriner Str. 22 03046 Cottbus ☎: 0355/23688	Märkische Kita und Schule gGmbH Straße der Jugend 75 03050 Cottbus	null Jahre bis Ende Grundschulalter	6:00 - 17:00 Freitag bis 16:30 Uhr
Hort „Dornröschen“ Clara-Zetkin-Str. 10 03046 Cottbus ☎: 0355/25617	Märkische Kita und Schule gGmbH Straße der Jugend 75 03050 Cottbus	Grundschulalter	06:00 - 17:00

Evangelischer Hort „Gottfried-Forck“ Ströbitzer Schulstr. 42 03046 Cottbus ☎: 0355/355591-0	Schulstiftung Ev. Kirche Berlin Bbg. schl. Oberlausitz Georgenkirchstraße 69 10249 Berlin	Grundschulalter	6:45 - 7:45 12:00 - 17:00
Kita „Anne Frank“ Universitätsstraße 21 03046 Cottbus ☎: 0355/7821556	Studentenwerk Frankfurt/ O. Paul-Feldner-Str.8 15230 Frankfurt/O.	null Jahre bis Schuleintritt	7:00 - 17:30
Kita „Krümelkiste“ Ströbitzer Weg 2 03046 Cottbus ☎: 0355/791206	Frau Grunert	null Jahre bis Schuleintritt	7:15 - 16:00 Dienstag und Mittwoch bis 17:00 Uhr
Christlicher Kindergarten Berliner Straße 136 03046 Cottbus ☎: 0355/29 005 25	Christlicher KinderGARTEN Cottbus e.V.	null Jahre bis Schuleintritt	7:00 - 17:00

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 254 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 2 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
368	x	370
100 %		100,5 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,5 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
368	x	373
100 %		101,4 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 5 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,4 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

- 69,0 % laut Geburtenstatistik
- + 0,5 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015
- + 1,4 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
- + 2,0 % unvorhergesehener Bedarf

= **72,9 %**

73,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017(aufgerundet)

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 10 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
428	x	438
100 %		102,3 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **2,3 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
428	x	433
100 %		101,2 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 5 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,2 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
428	x	440
100 %		102,8 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 12 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleibt, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,8 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 9 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	2,3 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	1,2 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,8 % Zurückstellung von Kindern
+	2,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>108,3 %</u>

108 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 108 %.

Bedarfsentwicklung im Planungsraum West bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	368	428	796
Bedarf gesamt	269	462	731
Platzangebot (100 %)	257	425	682
Defizit (-) Überhang (+)	-12	-37	-49
Bedarf gesamt	269	462	731
Platzangebot (95 %)	244	404	648
Defizit (-) Überhang (+)	-25	-58	-83

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (49 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	388	416	804
Bedarf gesamt	283	449	732
Platzangebot (100 %)	253	429	682
Defizit (-) Überhang (+)	-30	-20	-50
Bedarf gesamt	283	449	732
Platzangebot (95 %)	240	408	648
Defizit (-) Überhang (+)	-43	-41	-84

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (50 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	401	420	821
Bedarf gesamt	293	454	747
Platzangebot (100 %)	255	427	682
Defizit (-) Überhang (+)	-38	-27	-65
Bedarf gesamt	293	454	747
Platzangebot (95 %)	242	406	648
Defizit (-) Überhang (+)	-51	-48	-99

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (65 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	405	422	827
Bedarf gesamt	296	456	752
Platzangebot (100 %)	249	433	682
Defizit (-) Überhang (+)	-47	-23	-70
Bedarf gesamt	296	456	752
Platzangebot (95 %)	237	411	648
Defizit (-) Überhang (+)	-59	-45	-104

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (70 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	402	430	832
Bedarf gesamt	293	464	757
Platzangebot (100 %)	253	429	682
Defizit (-) Überhang (+)	-40	-35	-75
Bedarf gesamt	293	464	757
Platzangebot (95 %)	240	408	648
Defizit (-) Überhang (+)	-53	-56	-109

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (75 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	393	459	852
Bedarf gesamt	287	496	783
Platzangebot (100 %)	253	429	682
Defizit (-) Überhang (+)	-34	-67	-101
Bedarf gesamt	287	496	783
Platzangebot (95 %)	240	408	648
Defizit (-) Überhang (+)	-47	-88	-135

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (101 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Planungsraum West bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	408	462	870
Bedarf gesamt	298	499	797
Platzangebot (100 %)	253	429	682
Defizit (-) Überhang (+)	-45	-70	-115
Bedarf gesamt	298	499	797
Platzangebot (95 %)	240	408	648
Defizit (-) Überhang (+)	-58	-91	-149

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (115 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 73 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	346	456	802
Bedarf gesamt	253	492	745
Platzangebot (100 %)	253	429	682
Defizit (-) Überhang (+)	0	-63	-63
Bedarf gesamt	253	492	745
Platzangebot (95 %)	240	408	648
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-84	-97

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2029/2030 (63 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Handlungsbedarf für den Planungsraum West bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Für den Planungsraum West sollten bis zum Jahr 2022 ca. 100 zusätzliche Plätze neu geschaffen werden. Es wird eine Aufteilung der Plätze für die Altersgruppe 0-3 Jahren in Höhe von ca. 30 Plätzen und in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt von ca. 70 Plätzen empfohlen.

Bedarfsentwicklung für die Altersgruppe Grundschulalter 2016–2022

Schule/Einrichtungen	Inanspruchnahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Wilhelm-Nevoigt-Grundschule	280	331	374	407	435	445	456
Hortkinder gesamt	189						
Horteinrichtungen:							
Kita „Dornröschen“	157						
Kita „Kirschblüte“	32						
Hortbedarf	67,5 %	67,5 %					
Bedarf gesamt	189	223	252	275	294	300	308
Platzangebot	169	169	169	169	169	169	169
Defizit (-) Überhang (+)	- 20	- 54	- 83	- 106	- 125	- 131	-139
Evangelische Grundschule	138	139	142	143	143	143	144
Hortkinder gesamt	100						
„Evangelischer Hort“	100						
Hortbedarf	72,5 %	72,5 %					
Bedarf gesamt	100	101	103	104	104	104	104
Platzangebot	108	108	108	108	108	108	108
Defizit (-) Überhang (+)	+ 8	+ 7	+ 5	+ 4	+ 4	+ 4	+ 4
Bauhausschule	199	203	201	210	211	207	198
Hortkinder gesamt	64						
Horteinrichtungen:							
Kita „Kirschblüte“	60						
Kita „Spatzennest“	2						
Kita „Humi Kids“	1						
Hort „Dornröschen“	1						
Hortbedarf	32,2%	61,7 %					
Bedarf gesamt	64	125	124	130	130	128	122
Platzangebot	50	50	50	50	50	50	50
Defizit (-) Überhang (+)	- 14	- 75	- 74	- 80	- 80	- 78	- 72
Bedarf gesamt	353	449	479	509	528	532	534
Platzangebot	327	327	327	327	327	327	327
Defizit (-) Überhang (+)	- 26	- 122	- 152	- 182	- 201	- 205	-207

Handlungsbedarf für den Planungsraum West bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe Grundschulalter**Wilhelm-Nevoigt-Grundschule**

Für die Schüler der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule stehen insgesamt ca. 169 Plätze zur Verfügung, davon:

- 90 Plätze im Hort „Dornröschen“ am Standort Clara-Zetkin-Straße 10 in 03046 Cottbus
- 39 Plätze im Unteranbau der Aula am Schulstandort der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule
- 24 Plätze in Doppelnutzung in der der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule
- 16 Plätze in der Kita „Kirschblüte“ am Standort Schweriner Straße 22 in 03046 Cottbus

Für den Zeitraum vom 01.09.2016 – 31.08.2017 musste für den Hort „Dornröschen“ eine Ausnahmegenehmigung von 153 Plätzen auf 202 Plätzen beim Ministerium für Bildung, Jugend und Sport beantragt werden.

Ausgangspunkt für die steigenden Schülerzahlen am Schulstandort Wilhelm-Nevoigt-Grundschule ist der Wechsel von einer 2-Zügigkeit auf eine 3-Zügigkeit ab dem Schuljahr 2014/2015. Aus diesem Grund ist auch der Hortbedarf an Plätzen steigend.

Zur Sicherung des Hortbedarfes der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule ist eine Erweiterung des Platzangebotes von ca. 140 Plätzen erforderlich.

Evangelische Grundschule

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 1-Zügigkeit mit jeweils 24 Schülern pro Klasse. Für den Hort der Evangelischen Grundschule besteht kein Handlungsbedarf.

Bauhausschule

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 1-Zügigkeit mit jeweils 23 Schülern pro Klasse (Grundschulteil) sowie 10 Schülern pro Klasse (Förderschulteil).

Aufgrund des hohen Hortbedarfes der Bauhausschule und der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule waren jährlich befristete Ausnahmegenehmigungen seit dem 01.08.2007 für ca. 125 Kinder (+12 Plätze) erforderlich. Die höchste Ausnahmegenehmigung hatte die Kita „Kirschblüte“ vom 01.08.2013 bis zum 31.08.2014 für 150 Plätze (+37 Plätze), davon 25 Plätze am Grundschulstandort der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule. Mit Eigenmittel der Stadt Cottbus wurde in der Kita „Kirschblüte“ am Standort Schweriner Straße 22 in 03046 Cottbus das 1. Obergeschoss (über M-Eck) im Zeitraum vom 24.02.2014 bis zum 30.06.2014 vollständig für eine Hortnutzung mit ca. 52 Plätzen saniert. Der Träger Märkische Kita und Schule gGmbH beantragte am 07.07.2014 für die Kita „Kirschblüte“ die Erhöhung der Betriebserlaubnis von 113 auf 165 Plätze sowie eine befristete Ausnahmegenehmigung von 165 auf 172 Plätze für den Zeitraum vom 25.08.2014 bis zum 31.07.2015. Grund für die Erhöhung der Betriebserlaubnis war die Inbetriebnahme des 1. Obergeschosses im Haus 2. Eine erneute Ausnahmegenehmigung für 7 Plätze war für die Sicherung des Hortbedarfes der Bauhausschule erforderlich. Darüber hinaus ist die Kita „Kirschblüte“ neben dem Hort „Dornröschen“ der Hortpartner zur Sicherung des Bedarfes der Wilhelm-Nevoigt-Grundschule. Die Zahl der Hortkinder von der Bauhausschule ist von 13 Kindern aus dem Jahr 2008 auf bis zu 53 Kinder im Jahr 2014 gestiegen.

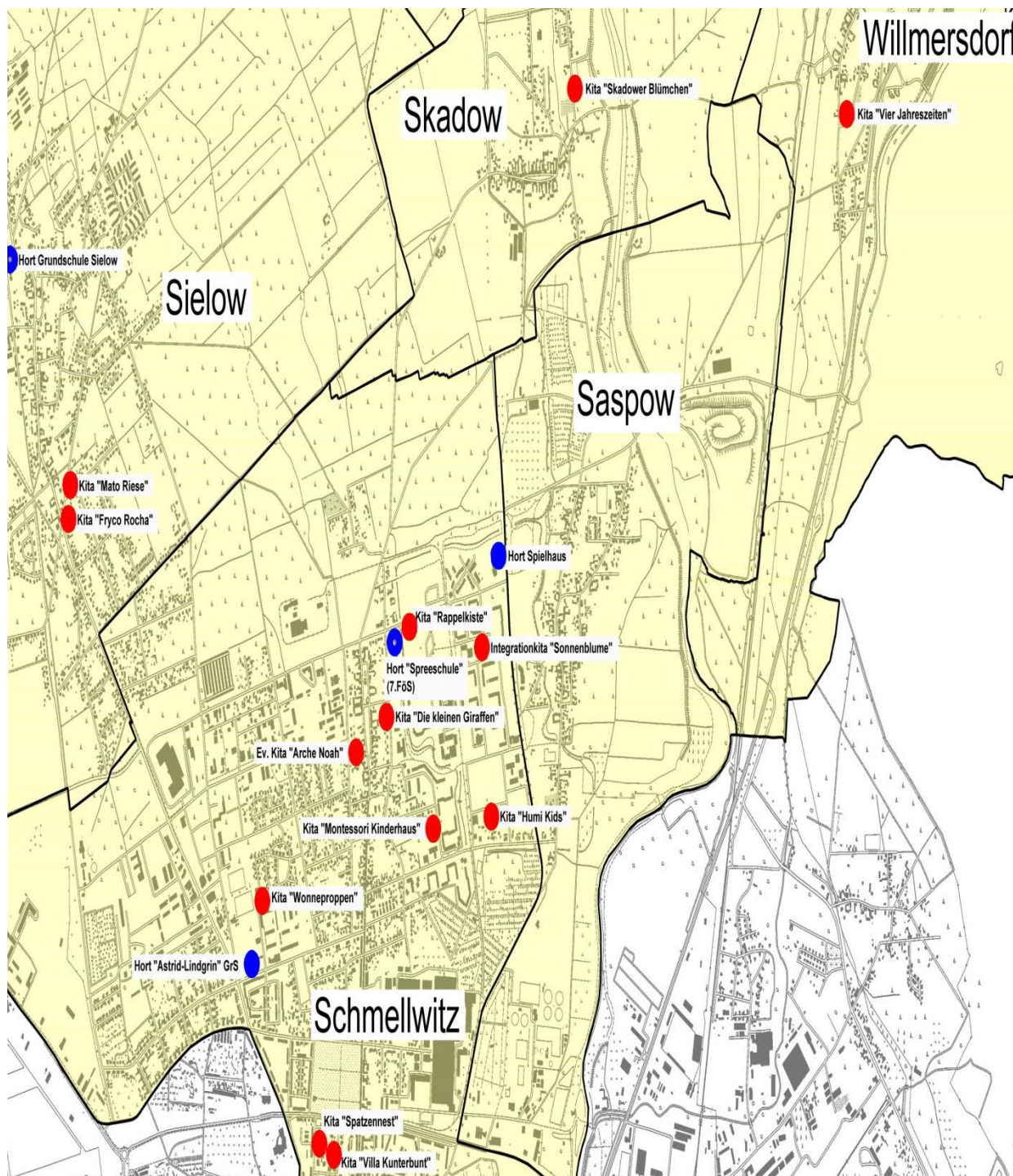
Die Bauhausschule am Standort August-Bebel-Straße 43 in 03046 Cottbus hat seit dem Schuljahr 2015/2016 ein eigenes Hortangebot am Schulstandort. Dieses Hortangebot wird durch die Kita „Kirschblüte“ im Rahmen einer Doppelnutzung (Ausnahmegenehmigung) von Räumen für 20 Plätze gewährleistet. Die Kita „Kirschblüte“ musste zur Sicherung des Hortbedarfes der Bauhausschule für das Schuljahr 2016/2017 eine Erweiterung der Ausnahmegenehmigung von 20 auf 50 Plätzen beantragen. Die Kita „Kirschblüte“ besitzt für den Zeitraum vom 01.09.2016 – 31.08.2017 eine Ausnahmegenehmigung von 165 Plätzen auf 215 Plätzen.

Zur Sicherung des Hortbedarfes der Bauhausschule werden ca. 50 Plätze am Standort der Kita „Kirschblüte“ geschaffen, welche im Erdgeschoss auf der rechten Seite realisiert werden sollen. Dies ist nur umsetzbar durch eine Standortverlagerung der Jugendfreizeiteinrichtung M-Eck. Die Umsetzung der Maßnahme ist zum 01.08.2017 geplant.

Anlage 5: Planungsraum Nord

Der Planungsraum Nord umfasst die Ortsteile: Schmellwitz, Sielow, Saspow, Döbbrick, Skadow, und Willmersdorf, dort leben insgesamt 21.134 Menschen.

(Quelle: Kommunale Gebietsgliederung 2015)



In Döbbrick und Maiberg befinden sich keine Kindertageseinrichtungen.

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	145	171	173	489	564	706	365	1.071

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	152	145	171	468	584	725	345	1.070

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	143	152	145	440	569	703	342	1.045

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	131	143	152	426	571	670	370	1.040

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	130	131	143	404	546	665	364	1.029

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	131	130	131	392	518	659	355	1.014

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	131	131	130	392	503	642	339	981

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	101	107	111	319	458	571	344	915

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Nord Gesamt	85	87	88	260	337	480	261	741

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord**Anzahl der Kinder Sozialraum Nord im Schuljahr 2015/2016:**

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	489
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	564
im Grundschulalter Klasse 1-6:	1.071
<i>davon Klasse 1-4:</i>	706
<i>davon Klasse 5-6:</i>	365

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015 ;01.12.2015):

312 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 63,8 %
davon 50 Kinder in Kindertagespflege	ca. 10,2 %
davon 24 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 4,9 %
davon 238 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 48,7 %
306 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 62,6 %
davon 50 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 10,2 %
davon 24 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 4,9 %
davon 232 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 47,5 %
6 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,2 %
523 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 92,7 %
davon 18 Kinder in Kindertagespflege	ca. 3,2 %
davon 19 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 3,3 %
davon 486 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 86,2 %
512 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 90,8 %
davon 18 Kinder in Kindertagespflege	ca. 3,2 %
davon 17 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 3,0 %
davon 477 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 84,6 %
11 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,9 %
636 Kinder im Grundschulalter	ca. 59,4 %
davon 584 Kinder im Grundschulalter (1.- 4. Klasse):	ca. 82,7 % ⁹
davon 52 Kinder im Grundschulalter (5. - 6. Klasse):	ca. 14,2 % ¹⁰
17 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,6 %

Formel für die Versorgungsquote:

Inanspruchnahme der Betreuungsplätze x 100 = **Versorgungsquote**
Anzahl der Kinder

⁹ Prozent (= 584 zu 706 Kinder 1. - 4. Klasse)

¹⁰ Prozent (= 52 zu 365 Kinder 5. - 6. Klasse)

Prozentuale Auslastung der Kindertagesstätten von vier Stichtagen

Planungsraum Nord	Plätze 2015	BE	Durchschnittliche Inanspruchnahme (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015;01.12.2015)				
			0 - 3 Jahre	3 J. - SE	Hort inkl. 5./6. Klasse	Gesamt	% zur BE
Einrichtungen in Trägerschaft der Stadt Cottbus - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Hort „Sielow“	168	168	0	0	157	157	93,5%
Hort „Spreeschule“	39	40	0	0	38	38	95,0%
Einrichtungen in freier oder privater Trägerschaft - im Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Hort „Spielhaus“	101	101	0	0	99	99	98,0%
Integrationskita „Sonnenblume“	220	220	37	80	25	142	64,5%
Kita „Humi Kids“	132	132	26	48	25	99	75,0%
Kita „Montessori Kinderhaus“ am Hopfengarten	160	160	24	57	39	120	75,0%
Hort „Astrid Lindgren“	245	245	0	0	229	229	93,5%
Kita „Villa Kunterbunt“	66	66	19	40	0	59	89,4%
Kita „Mato Rizo“	56	56	22	34	0	56	100,0%
Kita „Fryco Rocha“	65	65	22	43	0	65	100,0 %
Evangelische Kita "Arche Noah"	37	37	7	28	0	35	94,6%
Kita „Rappelkiste“	24	24	11	11	0	22	91,7%
„Wonnepropfen“	30	30	11	18	0	28	93,3%
Kita „Spatzennest“	160	160	42	85	24	151	94,4%
Kita „Skadower Blümchen“	38	38	9	28	0	37	97,4 %
Kita „Vier Jahreszeiten“	24	24	8	14	0	22	91,7%
Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan der Stadt Cottbus							
Kita „Die kleinen Giraffen“	28*	27	11	12	0	23	85,2%
Kita „Glühwürmchen“	22	22	13	7	0	20	90,9 %
Kindertagespflege	74	74	50	18	0	68	91,9%
Gesamt Planungsraum	1.689	1.689	312	523	636	1.471	87,1%
Planungsraum Nord							
Stadt Cottbus	207	208	0	0	195	195	93,8%
Kita`s im Bedarfsplan	1.358	1.358	238	486	441	1.165	85,8%
Kita`s außerhalb Bedarfsplan	50	49	24	19	0	43	87,8%
Kindertagespflege	74	74	50	18	0	68	91,9 %
Gesamt Planungsraum	1.689	1.689	312	523	636	1.471	87,1%

*Ausnahmegenehmigung, BE = Betriebserlaubnis

Die Kita „Glühwürmchen“ wurde am 01.09.2014 eröffnet und ist im Jahr 2015 noch nicht im Bedarfsplan der Stadt Cottbus berücksichtigt.

Die prozentuale Inanspruchnahme für die Altersgruppe Grundschulalter ist nicht real, sondern als statistischer Wert zu betrachten, da sie immer in Abhängigkeit der Kapazitäten am Schulstandort steht. Das bedeutet, wenn die Schülerzahlen steigen, sinken gleichzeitig die Kapazitäten für den Hort, weil die Schule die Räumlichkeiten selbst benötigt. Dies hat zur Folge, dass sich das Platzangebot für den Hort jährlich ändert bzw. Doppelnutzungen auf- oder abgebaut werden.

Ausnahmegenehmigungen 2015/2016 im Planungsraum Nord

Träger	Einrichtung	Zeitraum der Ausnahmegenehmigung	Plätze in Ausnahme	Altersgruppe
Die kleinen Giraffen e.V.	Kita „Die kleinen Giraffen“	01.03.15 – 31.08.15 von 27 auf 28 Plätze	1	null Jahre bis Schuleintritt
Volkssolidarität LV Brandenburg. e.V. Regionalverband Lausitz	Kita „Skadower Blümchen“	01.04.15 – 31.07.15 von 38 auf 39 Plätze	1	ein Jahr bis Schuleintritt
Stadt Cottbus	Hort „Spreeschule“	23.02.15 – 31.08.15 von 35 auf 36 Plätze	1	Grundschulalter

Kindertagesstätten im Planungsraum Nord ab 01.08.2016

Einrichtung	Träger	Struktur der Kita	Öffnungszeiten der Kita
Hort Sielow Sielow Schulstr. 1 03055 Cottbus ☎: 0355/4997971	Stadt Cottbus	Grundschulalter	6:00 - 7:30 11:00 - 17:00
Hort Spreeschule Rudniki 3/3a 03044 Cottbus ☎: 0355/8626199	Stadt Cottbus	Grundschulalter	6:00 - 8:00 15:00 - 17:00 (Freitag von 13:30 – 16 Uhr)
Hort „Astrid-Lindgren“ Am Nordrand 41 03044 Cottbus ☎: 0355/4889841	Paritätische Kindertagesstättengemeinnützige GmbH Zielona-Gora-Str.16 03048 Cottbus	Grundschulalter	6:00 - 7:15 11:00 - 17:30 in Ferien von 6:00 - 16:30
Evangelische Kita „Arche Noah“ Walter-Rathenau-Str. 44 03044 Cottbus ☎: 0355/860891	Ev. Klosterkirchengemeinde Klosterplatz 1 03046 Cottbus	ein Jahr und zehn Monate bis Schuleintritt	6:30 - 16:30
Kita „Fryco Rocha“ Sielow Chaussee 19 03055 Cottbus ☎: 0355/873271	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	ein Jahr bis Schuleintritt	6:00 - 17:00
Kita „Villa Kunterbunt“ Seminarstr. 4 03044 Cottbus ☎: 0355/24764	Sorbischer Schulverein e.V. Postplatz 2 02625 Bautzen	ein Jahr bis Schuleintritt	6:00 - 17:00
Kita „Mato Rizo“ Sielow Waldstr. 1 03055 Cottbus ☎: 0355/873549	Sorbischer Schulverein e.V. Postplatz 2 02625 Bautzen	null Jahre bis Schuleintritt	6:30 - 16:30
Hort „Spielhaus“ Willi-Budich-Str. 54 03044 Cottbus ☎: 0355/2903060	FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH Puschkinstraße 7 01968Senftenberg	Grundschulalter	6:00 - 8:00 11:00-17:30
Kita „Montessori Kinderhaus“ Hopfengarten 57/58 03044 Cottbus ☎: 0355/821040	Paritätische Kindertagesstätten gemeinnützige GmbH Zielona-Gora-Str.16 03048 Cottbus	null Jahre bis Ende Grundschulalter	6:30 - 17:00
Kita „Humi Kids“ G.-Schwela-Str. 68/69 03044 Cottbus ☎: 0355/821026	Humanistisches Jugendwerk e.V. Schillerstr. 57 03046 Cottbus	null Jahre bis Ende Grundschulalter	6:00 - 18:00

Kita „Spatzennest“ Sielower Str. 35 03044 Cottbus ☎: 0355/32042	Förderverein Kita "Spatzennest" e.V. Sielower Str. 35 03044 Cottbus	null Jahre bis Ende Grundschulalter	6:30 - 17:00
Kita „Skadower Blümchen“ Fortunastr. 2 03054 Cottbus ☎: 0355/821469	Volkssolidarität LV Bbg. e.V. Regionalverband Lausitz Elisabeth-Wolf-Str. 41 03042 Cottbus	ein Jahr bis Schuleintritt	6:00 - 17:00
Kita „Vier Jahreszeiten“ Schulstr. 3a 03053 Cottbus ☎: 0355/823289	Volkssolidarität LV Bbg. e.V. Regionalverband Lausitz Elisabeth-Wolf-Str. 41 03042 Cottbus	ein Jahr bis Schuleintritt	6:30 - 16:30
Integrationkita „Sonnenblume“ W.-Budich-Str. 31/32 03044 Cottbus ☎: 0355/821431	AWO Regionalverband Brandenburg Süd e.V. Rudolf-Breitscheid-Straße 24 03222 Lübbenau/Spreewald	null Jahre bis Ende Grundschulalter	6:00 - 17:00
Kita „Die kleinen Giraffen“ Feldstr. 29 03044 Cottbus ☎: 0355/7842284	Die kleinen Giraffen e.V. Feldstr. 29 03044 Cottbus privat	null Jahre bis Schuleintritt	5:30 - 19:30
Kita „Rappelkiste“ Rudniki 5 03044 Cottbus ☎: 0355/870052	Frau Behrendt	ein Jahr bis Schuleintritt	7:00 - 17:00 bei Bedarf län- ger
Kita „Wonneproppen“ Am Nordrand 45 03044 Cottbus ☎: 0355/4837388	Frau Gottwald-Flemming	null Jahre bis Schuleintritt	6:30 - 17:00 Freitags bis 16:30
Kita „Glühwürmchen“ Sielower Grenzstr. 15 03055 Cottbus ☎: 0355/2891738	Frau Beloch	ein Jahre bis Schuleintritt	6:30 - 17:00

Bedarfsentwicklung im Planungsraum Nord bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 73,29 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,16 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	468	584	1.052
Bedarf gesamt	343	620	963
Platzangebot (100 %)	323	605	928
Defizit (-) Überhang (+)	-20	-15	-35
Bedarf gesamt	343	620	963
Platzangebot (95 %)	307	575	882
Defizit (-) Überhang (+)	-36	-45	-81

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (35 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 73,64 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,15 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	440	569	1.009
Bedarf gesamt	324	604	928
Platzangebot (100 %)	344	696	1.040
Defizit (-) Überhang (+)	+20	+92	+112
Bedarf gesamt	324	604	928
Platzangebot (95 %)	327	661	988
Defizit (-) Überhang (+)	+3	+57	+60

➔ Aufnahme der Kita „Campus“ im Ortsteil Schmellwitz am Standort Sielower Straße 14 in 03044 Cottbus mit 110 Plätzen in den Bedarfsplan der Stadt Cottbus zum 01.03.2018

➔ Erhöhung der Kapazität der Kita „Glühwürmchen“ von 24 auf 26 Plätze

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (112 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 73,47 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,13 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	426	571	997
Bedarf gesamt	313	606	919
Platzangebot (100 %)	347	693	1.040
Defizit (-) Überhang (+)	+34	+87	+121
Bedarf gesamt	313	606	919
Platzangebot (95 %)	330	658	988
Defizit (-) Überhang (+)	+17	+52	+69

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (121 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 73,27 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,23 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	404	546	950
Bedarf gesamt	296	580	876
Platzangebot (100 %)	349	691	1.040
Defizit (-) Überhang (+)	+53	+111	+164
Bedarf gesamt	296	580	876
Platzangebot (95 %)	332	657	989
Defizit (-) Überhang (+)	+36	+77	+113

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (164 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 73,47 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,18 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	392	518	910
Bedarf gesamt	288	550	838
Platzangebot (100 %)	347	693	1.040
Defizit (-) Überhang (+)	+59	+143	+202
Bedarf gesamt	288	550	838
Platzangebot (95 %)	330	658	988
Defizit (-) Überhang (+)	+42	+108	+150

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (202 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 73,21 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,16 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	392	503	895
Bedarf gesamt	287	534	821
Platzangebot (100 %)	351	689	1.040
Defizit (-) Überhang (+)	+64	+155	+219
Bedarf gesamt	287	534	821
Platzangebot (95 %)	334	655	989
Defizit (-) Überhang (+)	+47	+121	+168

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (219 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Planungsraum Nord bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 73,35 %	drei Jahre bis Schuleintritt 105,90 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	319	458	777
Bedarf gesamt	234	485	719
Platzangebot (100 %)	351	689	1.040
Defizit (-) Überhang (+)	+117	+204	+321
Bedarf gesamt	234	485	719
Platzangebot (95 %)	334	655	989
Defizit (-) Überhang (+)	+100	+170	+270

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (321 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 73,08 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106,53 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	260	337	597
Bedarf gesamt	190	359	549
Platzangebot (100 %)	351	689	1.040
Defizit (-) Überhang (+)	+161	+330	+491
Bedarf gesamt	190	359	549
Platzangebot (95 %)	334	655	989
Defizit (-) Überhang (+)	+144	+296	+440

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (491 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Handlungsbedarf für den Planungsraum Nord bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Vorläufige Aufnahme der Kita „Campus“ im Ortsteil Schmellwitz am Standort Sielower Straße 14 in 03044 Cottbus mit 110 Plätzen in den Bedarfsplan der Stadt Cottbus zum 01.10.2017.

Bedarfsentwicklung für die Altersgruppe Grundschulalter 2016- 2022

Schule/Einrichtungen	Inanspruch- nahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
21. Grundschule	223	229	241	250	261	269	275
Hortkinder gesamt	149						
Horteinrichtungen:							
Kita „Spielhaus“	100						
Kita „Sonnenblume“	30						
Kita „Humi Kids“	19						
Hortbedarf	66,8 %	66,8 %					
Bedarf gesamt	149	153	161	167	174	180	184
Platzangebot	170	170	170	170	170	170	170
Defizit (-) Überhang (+)	+ 21	+ 17	+ 9	+ 3	- 4	- 10	- 14
Astrid-Lindgren-Grundschule	433	442	454	461	457	451	452
Hortkinder gesamt	298						
Horteinrichtungen:							
Kreativzentrum und Hort Astrid Lindgren	231						
Kita „Spatzennest“	22						
Kita „Montessori Kinderhaus“	45						
Hortbedarf	68,8 %	68,8 %					
Bedarf gesamt	298	304	312	317	314	310	311
Platzangebot	320	320	320	320	320	320	320
Defizit (-) Überhang (+)	+22	+ 16	+ 8	+ 3	+ 6	+ 10	+ 9
Grundschule Sielow	252	261	266	272	275	269	273
Hortkinder gesamt	164						
Horteinrichtungen:							
Hort „Sielow“	161						
Hortbedarf	63,9 %	63,9 %					
Bedarf gesamt	164	167	170	174	176	172	174
Platzangebot	168	168	168	168	168	168	168
Defizit (-) Überhang (+)	+ 4	+ 1	- 2	- 6	- 8	- 4	- 6
Spreeschule	89	97	62	70	54	62	48
Hortkinder gesamt	40						
Horteinrichtungen:							
Hort „Spreeschule“	40						
Hortbedarf	44,9 %	61,7 %					
Bedarf gesamt	40	60	38	43	33	38	30
Platzangebot	40	40	40	40	40	40	40
Defizit (-) Überhang (+)	0	- 20	+ 2	- 3	+ 7	+ 2	+ 10
Johann-Heinrich-Pestalozzi-Förderschule	16	16	16	16	16	16	16
Hortkinder gesamt	4						
Horteinrichtungen:							
Kita „Humi Kids“	4						
Hortbedarf	25,0%	61,7 %					
Bedarf gesamt	4	10	10	10	10	10	10
Platzangebot	8	8	8	8	8	8	8
Defizit (-) Überhang (+)	+4	- 2	- 2	- 2	- 2	- 2	- 2

Schule/Einrichtungen	Inanspruchnahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Bedarf gesamt	667	694	691	711	707	710	709
Platzangebot	706	706	706	706	706	706	706
Defizit (-) Überhang (+)	+ 39	+ 12	+ 15	- 5	- 1	- 4	- 3

Handlungsbedarf für den Planungsraum Nord bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe Grundschulalter

21. Grundschule

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 23 Schülern pro Klasse. Das bedeutet, dass bei einer vorausgesetzten Inanspruchnahme von 66,8 % ab dem Schuljahr 2019/2020 ein geringfügiges Defizit an Hortplätzen entsteht, welches vorübergehend beispielsweise durch die Kita „Humi Kids“ gesichert werden kann.

Astrid-Lindgren-Grundschule

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 3-Zügigkeit mit jeweils 25 Schülern pro Klasse. Unter dem Gesichtspunkt der Fortführung der bestehenden 3-Zügigkeit sind für den Hort keine Handlungsbedarfe erforderlich. Dennoch sollte im Rahmen der geplanten Sanierung der Grundschule die Erweiterung der Hortkapazitäten durch die Nutzung zusätzlicher eigener Horträume am Standort der Astrid-Lindgren-Grundschule geprüft werden. Die damit verbundene Zielstellung ist die Reduzierung der Doppelnutzung.

Die Astrid-Lindgren-Grundschule wird im Zeitraum vom April 2017 bis voraussichtlich zum Dezember 2018 vollständig saniert. Während der Sanierung der Astrid-Lindgren-Grundschule werden die Hortkinder am Ausweichstandort der Schule (Altes Steenbeck Gymnasium, im Kreativzentrum sowie in der Kita „Spatzennest“ und „Montessori Kinderhaus“ am Hopfengarten betreut. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird geprüft, ob ab dem Schuljahr 2019/2020 eine vorübergehende jährliche Aufnahme einer zusätzlichen vierten 1. Klasse umsetzbar ist. Die unten dargestellten Schülerzahlen basieren ab dem Schuljahr 2019/2020 auf eine vorübergehende jährliche Aufnahme einer zusätzlichen vierten 1. Klasse mit jeweils 25 Schülern pro Klasse.

Schule/Einrichtungen	Inanspruchnahme 01.09.2015 Hort	Schülerzahl					
		2016/ 2017	2017/ 2018	2018/ 2019	2019/ 2020	2020/ 2021	2021/ 2022
Astrid-Lindgren-Grundschule	433	442	454	461	486	505	531
Hortkinder gesamt	298						
Horteinrichtungen:							
Kreativzentrum und Hort Astrid Lindgren	231						
Kita „Spatzennest“	22						
Kita „Montessori Kinderhaus“	45						
Hortbedarf	68,8 %	68,8 %					
Bedarf gesamt	298	304	312	317	334	347	365
Platzangebot	320	320	320	320	320	320	320
Defizit (-) Überhang (+)	+22	+ 16	+ 8	+ 3	- 14	- 27	- 45

Eine jährliche vorübergehende Aufnahme einer zusätzlichen vierten 1. Klasse ist für ca. 3 Jahre möglich, wenn der Hort „Astrid Lindgren“ weitere Räumlichkeiten von der Schule erhält. Bei einer dauerhaften 4-Zügigkeit wäre der Hortbedarf nicht gesichert.

Grundschule Sielow

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 2-Zügigkeit mit jeweils 23 Schülern pro Klasse. Das bedeutet, dass bei einer vorausgesetzten Inanspruchnahme von 63,9 % ab dem Schuljahr 2017/2018 ein geringfügiges Defizit an Hortplätzen entsteht, welches vorübergehend durch weitere Doppelnutzungen gesichert werden kann.

Spreeschule

Die oben dargestellten Schülerzahlen basieren auf einer weiterhin bestehenden 1-Zügigkeit mit jeweils 8 Schülern pro Klasse. Unter dem Gesichtspunkt der Fortführung der bestehenden 1-Zügigkeit sind für den Hort keine Handlungsbedarfe erforderlich.

Planungsraum Nord Ortsteil Schmellwitz

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	108	124	114	346	383	453	245	698

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	115	108	124	347	393	472	227	699

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	109	115	108	332	389	463	218	681

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	101	109	115	325	403	450	235	685

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	100	101	109	310	393	449	235	684

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	100	100	101	301	393	451	237	688

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	100	100	100	300	382	453	228	681

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	75	80	85	240	351	433	238	671

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Schmellwitz	55	58	60	173	248	365	201	566

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord Ortsteil Schmellwitz

Anzahl der Kinder im Ortsteil Schmellwitz im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	346
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	383

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Schmellwitz durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

229 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 66,2 %
davon 41 Kinder in Kindertagespflege	ca. 11,8 %
davon 11 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 3,2 %
davon 177 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 51,2 %
225 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 65,0 %
davon 41 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 11,8 %
davon 173 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 3,2 %
davon 132 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 50,0 %
4 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 1,2 %
394 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 102,9 %
davon 15 Kinder in Kindertagespflege	ca. 3,9 %
davon 12 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 3,2 %
davon 367 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 95,8 %
386 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 100,8 %
davon 15 Kinder in Kindertagespflege	ca. 3,9 %
davon 11 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 2,9 %
davon 360 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 94,0 %
8 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 2,1 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 239 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 4 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
347	x	351
100 %		101,2 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **1,2 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
347	x	352
100 %		101,4 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 5 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,4 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

- 69,0 % laut Geburtenstatistik
- + 1,2 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015
- + 1,4 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
- + 2,0 % unvorhergesehener Bedarf

= **73,6 %**

74,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe drei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 2 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
393	x	395
100 %		100,5 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,5 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
393	x	397
100 %		101,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 4 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **1,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
393	x	404
100 %		102,8 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 11 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,8 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann.

Auf Grund der städtebaulichen Entwicklung und der zur Verfügung stehenden Wohnbauflächenpotentiale wird die Annahme getroffen, dass durch neu entstehende Wohnräume auch der Bedarf an Kindertagesbetreuungsangeboten steigen wird. Der Zeitpunkt kann hierbei nicht hinreichend bestimmt werden. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 2 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 7 Kindern.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	0,5 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	1,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,8 % Zurückstellung von Kindern
+	2,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>106,3 %</u>

106 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 106 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Schmellwitz bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	347	393	740
Bedarf gesamt	257	417	674
Platzangebot (100 %)	234	477	711
Defizit (-) Überhang (+)	-23	+60	+37
Bedarf gesamt	257	417	674
Platzangebot (95 %)	222	453	675
Defizit (-) Überhang (+)	-35	+36	+1

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2016/2017 stehen ausreichend Plätze (37 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	332	389	721
Bedarf gesamt	246	412	658
Platzangebot (100 %)	264	577	821
Defizit (-) Überhang (+)	+18	+145	+163
Bedarf gesamt	246	412	658
Platzangebot (95 %)	251	529	780
Defizit (-) Überhang (+)	+5	+117	+122

➔ **Aufnahme der Kita „Campus“ im Ortsteil Schmellwitz am Standort Sielower Straße 14 in 03044 Cottbus mit 110 Plätzen in den Bedarfsplan der Stadt Cottbus zum 01.03.2018**

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (163 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	325	403	728
Bedarf gesamt	241	427	668
Platzangebot (100 %)	264	577	821
Defizit (-) Überhang (+)	+23	+130	+153
Bedarf gesamt	241	427	668
Platzangebot (95 %)	251	529	780
Defizit (-) Überhang (+)	+10	+102	+112

➔ **keine Veränderung des Platzangebotes**

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (153 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	310	393	703
Bedarf gesamt	229	417	646
Platzangebot (100 %)	264	577	821
Defizit (-) Überhang (+)	+35	+140	+175
Bedarf gesamt	229	417	646
Platzangebot (95 %)	251	529	780
Defizit (-) Überhang (+)	+22	+112	+134

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (175 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	301	393	694
Bedarf gesamt	223	417	640
Platzangebot (100 %)	264	557	821
Defizit (-) Überhang (+)	+41	+140	+181
Bedarf gesamt	223	417	640
Platzangebot (95 %)	251	529	780
Defizit (-) Überhang (+)	+28	+112	+140

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (181 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	300	382	682
Bedarf gesamt	222	405	627
Platzangebot (100 %)	264	557	821
Defizit (-) Überhang (+)	+42	+152	+194
Bedarf gesamt	222	405	627
Platzangebot (95 %)	251	529	780
Defizit (-) Überhang (+)	+29	+124	+153

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (194 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Schmellwitz bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	240	351	591
Bedarf gesamt	178	372	550
Platzangebot (100 %)	264	557	821
Defizit (-) Überhang (+)	+86	+185	+271
Bedarf gesamt	178	372	550
Platzangebot (95 %)	251	529	780
Defizit (-) Überhang (+)	+73	+157	+230

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (271 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 74 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	173	248	421
Bedarf gesamt	128	263	391
Platzangebot (100 %)	264	557	821
Defizit (-) Überhang (+)	+136	+294	+430
Bedarf gesamt	128	263	391
Platzangebot (95 %)	251	529	780
Defizit (-) Überhang (+)	+123	+266	+389

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (430 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Nord Ortsteil Sielow

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	16	27	33	76	103	156	68	224

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	20	16	27	63	113	158	73	231

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	19	20	16	55	100	146	76	222

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	16	19	20	55	91	126	88	214

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	16	16	19	51	80	127	80	207

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	16	16	16	48	67	116	70	186

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	16	16	16	48	63	104	66	170

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	13	13	13	39	56	71	60	131

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Sielow	16	15	15	46	45	58	32	90

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord Ortsteil Sielow

Anzahl der Kinder im Ortsteil Sielow im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	76
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	103

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Sielow durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

57 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 75,0 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 13 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 17,1 %
davon 44 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 57,9 %
56 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 73,7 %
davon 0 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 13 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 17,1 %
davon 43 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 56,6 %
1 Kind aus einer anderen Gemeinde	ca. 1,3 %
84 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 81,6 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 7 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 6,8 %
davon 77 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 74,8 %
82 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 79,6%
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 6 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 5,8 %
davon 76 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 73,8 %
2 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 2,0 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 43 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
63	x	63
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
63	x	63
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 3 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
113	x	116
100 %		102,7 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **2,7 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
113	x	113
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
113	x	116
100 %		102,7 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 3 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,7 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	2,7 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,7 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>106,4 %</u>

106 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 106 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Sielow bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	63	113	176
Bedarf gesamt	44	120	164
Platzangebot (100 %)	62	83	145
Defizit (-) Überhang (+)	+18	-37	-19
Bedarf gesamt	44	120	164
Platzangebot (95 %)	59	79	138
Defizit (-) Überhang (+)	+15	-41	-26

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (19 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	55	100	155
Bedarf gesamt	39	106	145
Platzangebot (100 %)	53	94	147
Defizit (-) Überhang (+)	+14	-12	+2
Bedarf gesamt	39	106	145
Platzangebot (95 %)	50	89	139
Defizit (-) Überhang (+)	+11	-17	-6

➔ Erhöhung der Kapazität der Kita „Glühwürmchen“ von 24 auf 26 Plätze

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (2 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	55	91	146
Bedarf gesamt	39	96	135
Platzangebot (100 %)	56	91	147
Defizit (-) Überhang (+)	+17	-5	+12
Bedarf gesamt	39	96	135
Platzangebot (95 %)	53	86	139
Defizit (-) Überhang (+)	+14	-10	+4

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (12 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	51	80	131
Bedarf gesamt	36	85	121
Platzangebot (100 %)	58	89	147
Defizit (-) Überhang (+)	+22	+4	+26
Bedarf gesamt	36	85	121
Platzangebot (95 %)	55	85	140
Defizit (-) Überhang (+)	+19	0	+19

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (26 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	48	67	115
Bedarf gesamt	34	71	105
Platzangebot (100 %)	56	91	147
Defizit (-) Überhang (+)	+22	+20	+42
Bedarf gesamt	34	71	105
Platzangebot (95 %)	53	86	139
Defizit (-) Überhang (+)	+19	+15	+34

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (42 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	48	63	111
Bedarf gesamt	34	67	101
Platzangebot (100 %)	60	87	147
Defizit (-) Überhang (+)	+26	+20	+46
Bedarf gesamt	34	67	101
Platzangebot (95 %)	57	83	140
Defizit (-) Überhang (+)	+23	+16	+39

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (46 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Sielow bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	39	56	95
Bedarf gesamt	27	59	86
Platzangebot (100 %)	60	87	147
Defizit (-) Überhang (+)	+33	+28	+61
Bedarf gesamt	27	59	86
Platzangebot (95 %)	57	83	140
Defizit (-) Überhang (+)	+30	+24	+54

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (61 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 106 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	46	45	91
Bedarf gesamt	32	48	80
Platzangebot (100 %)	60	87	147
Defizit (-) Überhang (+)	+28	+39	+67
Bedarf gesamt	32	48	80
Platzangebot (95 %)	57	83	140
Defizit (-) Überhang (+)	+25	+35	+60

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (67 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Nord Ortsteil Saspow

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	1	1	3	5	17	16	7	23

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	2	1	1	4	14	20	5	25

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	2	2	1	5	13	21	6	27

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	2	2	2	6	7	22	8	30

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	1	2	2	5	5	18	10	28

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	2	1	2	5	5	14	12	26

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	2	2	1	5	6	9	11	20

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	1	2	1	4	6	7	4	11

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Saspow	2	2	2	6	5	7	3	10

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord Ortsteil Saspow

Anzahl der Kinder im Ortsteil Saspow im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	5
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	17

Eine Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsangeboten im Ortsteil Saspow ist aufgrund fehlender Einrichtungen nicht möglich.

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 3 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
4	x	4
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
4	x	4
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% \text{ laut Geburtenstatistik} & \\
 + & 0,0 \% \text{ Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} & \\
 + & 0,0 \% \text{ Kinder aus anderen Herkunftsländern} & \\
 + & 1,0 \% \text{ unvorhergesehener Bedarf} & \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen

14	x	14
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen

14	x	14
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
14	x	15
100 %		107,1 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 3 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **7,1 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

$$\begin{array}{rcl}
 & 100,0 \% & \text{ohne Kinder aus anderen Gemeinden} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 7,1 \% & \text{Zurückstellung von Kindern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{108,1 \%}} &
 \end{array}$$

108 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 108 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Saspow bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	4	14	18
Bedarf gesamt	3	15	18
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-15	-18
Bedarf gesamt	3	15	18
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-15	-18

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (18 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	5	13	18
Bedarf gesamt	4	14	18
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-14	-18
Bedarf gesamt	4	14	18
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-14	-18

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (18 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	6	7	13
Bedarf gesamt	4	8	12
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-8	-12
Bedarf gesamt	4	8	12
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-8	-12

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (12 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	5	5	10
Bedarf gesamt	4	5	9
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-5	-9
Bedarf gesamt	4	5	9
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-5	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	5	5	10
Bedarf gesamt	4	5	9
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-5	-9
Bedarf gesamt	4	5	9
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-5	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	5	6	11
Bedarf gesamt	4	6	10
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-6	-10
Bedarf gesamt	4	6	10
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-6	-10

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (10 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Saspow bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	4	6	10
Bedarf gesamt	3	6	9
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-6	-9
Bedarf gesamt	3	6	9
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-3	-6	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 108 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	6	5	11
Bedarf gesamt	4	5	9
Platzangebot (100 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-5	-9
Bedarf gesamt	4	5	9
Platzangebot (95 %)	0	0	0
Defizit (-) Überhang (+)	-4	-5	-9

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (9 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Planungsraum Nord Ortsteil Döbbrick

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	12	10	14	36	41	45	28	73

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	9	12	10	31	41	43	26	69

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	8	9	12	29	40	42	23	65

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	7	8	9	24	42	47	19	66

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	7	7	8	22	38	44	22	66

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	8	7	7	22	33	47	24	71

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	8	8	7	23	32	46	20	66

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	6	7	7	20	26	36	24	60

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Döbbrick	6	6	6	18	21	30	14	44

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord Ortsteil Döbbrick

Anzahl der Kinder im Ortsteil Döbbrick im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	36
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	41

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Döbbrick durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

5 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 13,9 %
davon 5 Kinder in Kindertagespflege	ca. 13,9 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 0,0 %
5 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 13,9 %
davon 5 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 13,9 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 0,0 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %
2 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 4,9 %
davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 4,9 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 0,0 %
2 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 4,9 %
davon 2 Kinder in Kindertagespflege	ca. 4,9 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 0,0 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 21 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
31	x	31
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
31	x	31
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
41	x	41
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
41	x	41
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
41	x	42
100 %		102,4 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,4 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	0,0 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,4 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>103,4 %</u>

103 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 103 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Döbbrick bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	31	41	72
Bedarf gesamt	22	42	64
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-18	-41	-59
Bedarf gesamt	22	42	64
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-18	-41	-59

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2016/2017 (59 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	29	40	69
Bedarf gesamt	20	41	61
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-16	-40	-56
Bedarf gesamt	20	41	61
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-16	-40	-56

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2017/2018 (56 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	24	42	66
Bedarf gesamt	17	43	60
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-42	-55
Bedarf gesamt	17	43	60
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-13	-42	-55

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2018/2019 (55 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	38	60
Bedarf gesamt	15	39	54
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-11	-38	-49
Bedarf gesamt	15	39	54
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-11	-38	-49

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (49 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	22	33	55
Bedarf gesamt	15	34	49
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-11	-33	-44
Bedarf gesamt	15	34	49
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-11	-33	-44

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2020/2021 (44 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	23	32	55
Bedarf gesamt	16	33	49
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-12	-32	-44
Bedarf gesamt	16	33	49
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-12	-32	-44

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2021/2022 (44 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Döbbrick bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	20	26	46
Bedarf gesamt	14	27	41
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-10	-26	-36
Bedarf gesamt	14	27	41
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-10	-26	-36

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2024/2025 (36 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 103 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	18	21	39
Bedarf gesamt	13	22	35
Platzangebot (100 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-9	-21	-30
Bedarf gesamt	13	22	35
Platzangebot (95 %)	4	1	5
Defizit (-) Überhang (+)	-9	-21	-30

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2029/2030 (30 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Planungsraum Nord Ortsteil Skadow

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	3	4	6	13	13	15	7	22

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	3	3	4	10	15	13	7	20

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	2	3	3	8	16	15	8	23

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	2	2	3	7	15	15	7	22

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	3	2	2	7	14	18	7	25

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	3	3	2	8	8	19	6	25

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	3	3	3	9	7	17	8	25

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	3	2	2	7	10	10	10	20

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Skadow	3	3	2	8	8	10	5	15

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord Ortsteil Skadow

Anzahl der Kinder im Ortsteil Skadow im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	13
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	13

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Skadow durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

13 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 100,0 %
davon 4 Kinder in Kindertagespflege	ca. 30,8 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 9 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 69,2 %
13 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 100,0 %
davon 4 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 30,8 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 9 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 69,2 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %
29 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 223,1 %
davon 1 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 7,7 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 28 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 215,4 %
28 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 215,4 %
davon 1 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 7,7 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 27 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 207,7 %
1 Kind aus einer anderen Gemeinde	ca. 7,7 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 7 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
10	x	10
100 %		100,0 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
10	x	10
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

$$\begin{array}{rcl}
 & 69,0 \% & \text{laut Geburtenstatistik} \\
 + & 0,0 \% & \text{Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015} \\
 + & 0,0 \% & \text{Kinder aus anderen Herkunftsländern} \\
 + & 1,0 \% & \text{unvorhergesehener Bedarf} \\
 \\
 = & \underline{\underline{70,0 \%}} &
 \end{array}$$

70,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017**Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:**

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 sind 0 Kinder.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
15	x	16
100 %		106,7 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
15	x	15
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
15	x	15
100 %		102,7 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,7 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	6,7 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,7 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>110,4 %</u>

110 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 110 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Skadow bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	10	15	25
Bedarf gesamt	7	17	24
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+8	+11	+19
Bedarf gesamt	7	17	24
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+7	+10	+17

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2016/2017 stehen ausreichend Plätze (19 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	8	16	24
Bedarf gesamt	6	18	24
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+10	+19
Bedarf gesamt	6	18	24
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+8	+9	+17

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (19 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	7	15	22
Bedarf gesamt	5	17	22
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+10	+11	+21
Bedarf gesamt	5	17	22
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+10	+19

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (21 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	7	14	21
Bedarf gesamt	5	15	20
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+10	+13	+23
Bedarf gesamt	5	15	20
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+12	+21

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2019/2020 stehen ausreichend Plätze (23 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	8	8	16
Bedarf gesamt	6	9	15
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+19	+28
Bedarf gesamt	6	9	15
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+8	+18	+26

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (28 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	9	7	16
Bedarf gesamt	6	8	14
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+20	+29
Bedarf gesamt	6	8	14
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+8	+19	+27

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (29 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Skadow bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	7	10	17
Bedarf gesamt	5	11	16
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+10	+17	+27
Bedarf gesamt	5	11	16
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+16	+25

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (27 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 70 %	drei Jahre bis Schuleintritt 110 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	8	8	16
Bedarf gesamt	6	9	15
Platzangebot (100 %)	15	28	43
Defizit (-) Überhang (+)	+9	+19	+28
Bedarf gesamt	6	9	15
Platzangebot (95 %)	14	27	41
Defizit (-) Überhang (+)	+8	+18	+26

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (28 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Planungsraum Nord Ortsteil Willmersdorf

Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2015/2016

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	5	5	3	13	7	21	10	31

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2016/2017

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	3	5	5	13	8	19	7	26

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2017/2018

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	3	3	5	11	11	16	11	27

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2018/2019

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	3	3	3	9	13	10	13	23

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2019/2020

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	3	3	3	9	16	9	10	19

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2020/2021

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	2	3	3	8	12	12	6	18

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2021/2022

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	2	2	3	7	13	13	6	19

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2024/2025

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	3	3	3	9	9	14	8	22

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Ausblick Prognose Anzahl der Kinder in der Stadt Cottbus im Schuljahr 2029/2030

Planungs- raum Nord	0-1 Jahre	1-2 Jahre	2-3 Jahre	0-3 Jahre	3 Jahre - Schuleintritt	Klasse 1-4	Klasse 5-6	Klasse 1-6
Ortsteil Willmersdorf	3	3	3	9	10	10	6	16

Berechnungen basieren auf dem EW Stand per 30.09.2015 (Stichtag für Einschulungen)

Inanspruchnahme der Kindertagesbetreuungsplätze im Planungsraum Nord Ortsteil Willmersdorf

Anzahl der Kinder im Ortsteil Willmersdorf im Schuljahr 2015/2016:

null Jahre bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:	13
ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt:	7

Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuungsplätzen im Ortsteil Willmersdorf durchschnittlich von vier Stichtagen (01.03.2015; 01.06.2015; 01.09.2015; 01.12.2015):

8 Kinder null Jahre bis unter drei Jahre	ca. 61,5 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 8 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 61,5 %
7 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus andere Gemeinden)	ca. 53,8 %
davon 0 Kinder in der Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 7 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 53,8 %
1 Kind aus einer anderen Gemeinde	ca. 7,7 %
14 Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt	ca. 200,0 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 14 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 200,0 %
14 Kinder aus Cottbus (ohne Kinder aus anderen Gemeinden)	ca. 200,0 %
davon 0 Kinder in Kindertagespflege	ca. 0,0 %
davon 0 Kinder in Einrichtungen außerhalb Bedarfsplan	ca. 0,0 %
davon 14 Kinder in Einrichtungen im Bedarfsplan	ca. 200,0 %
0 Kinder aus anderen Gemeinden	ca. 0,0 %

Formel für die Versorgungsquote:

$$\frac{\text{Inanspruchnahme der Betreuungsplätze}}{\text{Anzahl der Kinder}} \times 100 = \text{Versorgungsquote}$$

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

Die **Bedarfsquote** für die Inanspruchnahme eines Kindertagesbetreuungsangebots wurde entsprechend der Geburtenstatistik und der durchschnittlichen Inanspruchnahme ermittelt und beträgt **69,00 %**. Das bedeutet, dass ca. 21 Kinder in der Altersgruppe 0 – 3 Jahre einen gesetzlichen Rechtsanspruch auf ein Kindertagesbetreuungsangebot besitzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 ist 1 Kind.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
13	x	14
100 %		107,7 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **7,7 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
13	x	13
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 0-3 Jahre aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 0-3 Jahre :

- 69,0 % laut Geburtenstatistik
- + 7,7 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden-Stichtag 01.12.2015
- + 0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
- + 1,0 % unvorhergesehener Bedarf

= **77,7 %**

78,0 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (aufgerundet)

Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppedrei Jahre bis zum Schuleintritt:

Seit dem 01.08.2013 hat jedes Kind einen gesetzlichen Rechtsanspruch ab dem vollendeten 1. Lebensjahr. Aus diesem Grund ist eine **Bedarfsquote** von **100 %** anzusetzen.

Die Betreuungsverträge von Kindern aus anderen Gemeinden haben Bestandschutz und werden mit Stand vom 01.12.2015 berücksichtigt. Zu berücksichtigende Kinder aus anderen Gemeinden zum Schuljahr 2016/2017 unter Beachtung des Stichtages 01.12.2015 ist 1 Kind.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Gemeinden, welche in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der zu berücksichtigenden Kinder aus anderen Gemeinden welche einen Platz im Bedarfsplan belegen
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
8	x	9
100 %		112,5 %

Für die bestehenden Betreuungsverträge von **Kindern aus anderen Gemeinden** wird ein Anteil von **0,0 % in der Bedarfsquote** berücksichtigt.

Formel für die Berechnung von Kindern aus anderen Herkunftsländern, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der Kinder aus anderen Herkunftsländern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
8	x	8
100 %		100,0 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 0 Kinder in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt aus anderen Herkunftsländern einen Anspruch auf einen Kindertagesbetreuungsplatz erhalten könnten. Das entspricht einer Quote von **0,0 %**.

Rückstellungen von Kindern im Vorschulalter

Jährlich werden vereinzelt Vorschulkinder aus unterschiedlichen Gründen zurückgestellt und verbleiben ein weiteres Jahr in der jeweiligen Kindertageseinrichtung.

Formel für die Berechnung von Kindern mit Zurückstellungen, welche als Annahme in der Bedarfsquote berücksichtigt werden:

Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017	x	Anzahl der Cottbuser Kinder im Jahr 2016/2017 zuzüglich der voraussichtlichen Zurückstellungen von Kindern
100 %		Anteil über 100% ist in der Bedarfsquote zu berücksichtigen
8	x	8
100 %		102,7 %

Es wurde die Annahme getroffen, dass zusätzlich 1 Kind in der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt verbleiben, da dieses Kind voraussichtlich nicht eingeschult sondern zurückgestellt wird. Das entspricht einer Quote von **2,7 %**.

Berechnung unvorhergesehener Bedarf

Gemäß § 80 Absatz 1 Nr. 3 SGB VIII hat der Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen seiner Planungsverantwortung auch die Vorsorge zu treffen, dass auch ein **unvorhergesehener Bedarf** befriedigt werden kann. Aus diesem Grund wird für die Zukunft ein **unvorhergesehener Bedarf** von ca. 1 % festgesetzt. Das entspricht einer voraussichtlichen Erhöhung der zu erwartenden Inanspruchnahme von ca. 1 Kind.

Zusammenfassung zur Ermittlung der Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt :

	100,0 % ohne Kinder aus anderen Gemeinden
+	12,5 % Anteil Kinder aus anderen Gemeinden Stichtag 01.12.2015
+	0,0 % Kinder aus anderen Herkunftsländern
+	2,7 % Zurückstellung von Kindern
+	1,0 % unvorhergesehener Bedarf
=	<u>116,2 %</u>

116 % Bedarfsquote ab dem Schuljahr 2016/2017 (abgerundet)

Die Bedarfsquote für die Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt beträgt insgesamt 116 %.

Bedarfsentwicklung im Ortsteil Willmersdorf bis zum Planungszeitraum 2022 für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2016/2017	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	13	8	21
Bedarf gesamt	10	9	19
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	-2	+7	+5
Bedarf gesamt	10	9	19
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	-2	+6	+4

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2016/2017 stehen ausreichend Plätze (5 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2017/2018	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	11	11	22
Bedarf gesamt	9	13	22
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	-1	+3	+2
Bedarf gesamt	9	13	22
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	-1	+2	+1

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2017/2018 stehen ausreichend Plätze (2 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2018/2019	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	9	13	22
Bedarf gesamt	7	15	22
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	+1	+1	+2
Bedarf gesamt	7	15	22
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	+1	0	+1

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2018/2019 stehen ausreichend Plätze (2 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2019/2020	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	9	16	25
Bedarf gesamt	7	19	26
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	+1	-3	-2
Bedarf gesamt	7	19	26
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	+1	-4	-3

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Deckung des Defizits im Jahr 2019/2020 (2 Plätze) durch die Inanspruchnahme von Plätzen in anderen Planungsräumen.

Kitajahr 2020/2021	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	8	12	20
Bedarf gesamt	6	14	20
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	+2	+2	+4
Bedarf gesamt	6	14	120
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	+2	+1	+3

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2020/2021 stehen ausreichend Plätze (4 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2021/2022	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	7	13	20
Bedarf gesamt	5	15	20
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	+3	+1	+4
Bedarf gesamt	5	15	20
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	+3	0	+3

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2021/2022 stehen ausreichend Plätze (4 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Ausblick Prognose Bedarfsentwicklung für den Ortsteil Willmersdorf bis zum Planungszeitraum für die Altersgruppe null Jahre bis zum Schuleintritt

Kitajahr 2024/2025	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	9	9	18
Bedarf gesamt	7	10	17
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	+1	+6	+7
Bedarf gesamt	7	10	17
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	+1	+5	+6

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2024/2025 stehen ausreichend Plätze (7 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

Kitajahr 2029/2030	null bis unter drei Jahre 78 %	drei Jahre bis Schuleintritt 116 %	null Jahre bis Schuleintritt gesamt
Anzahl der Kinder	9	10	19
Bedarf gesamt	7	12	19
Platzangebot (100 %)	8	16	24
Defizit (-) Überhang (+)	+1	+4	+5
Bedarf gesamt	7	12	19
Platzangebot (95 %)	8	15	23
Defizit (-) Überhang (+)	+1	+3	+4

➔ keine Veränderung des Platzangebotes

Für das Schuljahr 2029/2030 stehen ausreichend Plätze (5 Plätze) zur Verfügung, die durch Kinder aus anderen Planungsräumen belegt werden.

